

JAHRESABSCHLU
SS
MAI 2023

AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

OPCVM

Kapitalanlagegesellschaft

Amundi Asset Management

Unterbeauftragter Fondsbuchhalter

CACEIS Fund Administration France

Depotbank

CACEIS BANK

Abschlussprüfer

DELOITTE & ASSOCIES

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Inhalt

	Seiten
Informationen zum OPC	3
Geschäftsbericht	6
Entwicklung des OGAW im Betrachtungszeitraum	23
Spezifische Informationen	24
Rechtliche Informationen	25
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	31
Jahresabschluss	36
Bilanz aktiva	37
Bilanz Passiva	38
Haftungsverhältnisse	39
Ergebnisrechnung	42
Anhänge zum Jahresabschluss	43
Buchhalterische Regeln Und Verfahren	44
Entwicklung Des Nettovermögens	49
Ergänzende Angaben	50
Übersicht über die Ergebnisse der letzten fünf Geschäftsjahre	69
Bestandsaufstellung	77
Ergänzende informationen zur steuerlichen behandlung des kupons	87
Anhänge	88
SFDR-Informationen	89
Gesetz über die Energiewende für ein grünes Wachstum	102

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Informationen zum OPC

Klassifizierung

Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen.

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds ist, über einen Anlagehorizont von 12 Monaten eine Performance zu erzielen, die nach Berücksichtigung der laufenden Kosten, über derjenigen seines zusammengesetzten Referenzindex (80 % thesaurierender €STR + 20% ICE BofA 1-3Year Euro Corporate Index) liegt, wobei in den Auswahl- und Analyseprozess der Wertpapiere des Fonds ESG-Kriterien einbezogen werden.

Anlagestrategie

Verwendete Strategien:

Der OGA ist im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 über die nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (sog. „SFDR“) als Artikel 8 eingestuft. Informationen zu den ökologischen und sozialen Merkmalen finden Sie im Anhang dieses Prospekts.

Die wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen (im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (sog. „SFDR“)) sind erhebliche oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die durch oder unmittelbar mit Anlageentscheidungen in Verbindung stehen, verursacht oder verschärft werden. Anhang 1 der delegierten Verordnung zur SFDR enthält eine Liste der Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen.

Die wichtigsten obligatorischen negativen Auswirkungen von Anhang 1 der delegierten Verordnung werden in der Anlagestrategie durch eine Kombination aus (normativen und sektoralen) Ausschlüssen, der Einbeziehung des ESG-Ratings in das Anlageverfahren, das Engagement und die Abstimmung berücksichtigt.

Ausführlichere Informationen über die wichtigsten negativen Auswirkungen sind in der ESG-Erklärung der Verwaltungsgesellschaft aufgeführt, die auf der Website www.amundi.com abrufbar ist.

Der Fonds setzt sich aus Forderungspapieren (Anleihen, Schatzanweisungen usw.) und Geldmarktinstrumenten zusammen. Bei der Auswahl der für den Fonds in Frage kommenden Wertpapiere stützt sich das Verwaltungsteam auf eine Kreditanalyse in Kombination mit einer ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) beruhenden nichtfinanziellen Analyse. Die nichtfinanzielle Analyse mündet in einem ESG-Rating von A (beste Bewertung) bis G (schlechteste Bewertung).

Risikoprofil

Ihr Anlagebetrag wird hauptsächlich in von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählte Finanzinstrumente investiert. Diese Instrumente unterliegen den auf dem Finanzmarkt üblichen Entwicklungen und Unwägbarkeiten.

Die wichtigsten Risiken im Zusammenhang mit der Klassifizierung sind:

Risiko eines Kapitalverlusts:

Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sein Kapital nicht garantiert ist und er es daher unter Umständen nicht zurückerhält.

Zinsrisiko:

Es handelt sich um das Risiko, dass der Kurs von Zinsinstrumenten aufgrund von Veränderungen der Zinssätze fällt. Das Zinsrisiko wird mit der modifizierten Duration gemessen. Bei steigenden Zinsen kann der Nettoinventarwert umfassend fallen.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Kreditrisiko:

Es handelt sich hierbei um das Risiko, dass die von privaten oder öffentlichen Emittenten ausgegebenen Wertpapiere an Wert verlieren oder dass diese Emittenten zahlungsunfähig werden. Je nach den von dem OGAW durchgeführten Transaktionen kann der Rückgang (beim Kauf) bzw. der Anstieg (beim Verkauf) des Wertes der Schuldtitel, bei denen der OGAW engagiert ist, zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Die wichtigsten spezifischen Risiken im Zusammenhang mit dem Management sind:

Ermessensrisiko:

Der für den Fonds angewandte diskretionäre Anlagestil beruht auf der Titelauswahl. Es besteht das Risiko, dass der OGAW nicht zu jedem Zeitpunkt in die Wertpapiere mit der besten Wertentwicklung investiert ist. Die Wertentwicklung des Fonds kann daher unter dem Anlageziel liegen. Zudem kann sich der Nettoinventarwert des Fonds negativ entwickeln.

Risiko in Verbindung mit dem Engagement:

Der OGAW setzt möglicherweise Terminfinanzinstrumente (Derivate) ein, um ein überhöhtes Engagement zu generieren und so das Engagement des OGAW über das Nettovermögen hinaus zu erhöhen. Je nach Richtung der Transaktion des OGAW kann ein Rückgang (beim Kauf eines Engagements) oder ein Anstieg des Basiswerts des Derivats (beim Verkauf eines Engagements) das Risiko eines Rückgangs des Nettoinventarwerts des OGAW im Vergleich zu dem Risiko erhöhen, das mit der Anlage in Wertpapieren (ohne Derivate) des Portfolios verbunden ist.

Die anderen Risiken sind:

Mit dem Einsatz spekulativer „High-Yield-Wertpapiere“ verbundenes Risiko

Dieser Fonds muss teilweise als spekulativ angesehen werden und richtet sich insbesondere an Anleger, denen die mit Anlagen in niedrig oder nicht bewertete Wertpapiere verbundenen Risiken bekannt sind. Somit kann der Einsatz von hochrentierlichen Wertpapieren ein höheres Risiko eines Rückgangs des Nettoinventarwerts mit sich bringen.

Liquiditätsrisiko:

Der OGAW unterliegt dem Liquiditätsrisiko, da die Märkte, an denen der Fonds beteiligt ist, gelegentlich von einem vorübergehenden Liquiditätsmangel betroffen sein können. Diese Marktstörungen können sich auf die Preisbedingungen auswirken, zu denen der Fonds Positionen auflösen, einleiten oder ändern muss.

Wechselkursrisiko (Restrisiko):

Es handelt sich um das Risiko, dass die Anlagewährungen gegenüber der Referenzwährung des Portfolios, dem Euro, fallen. Wenn eine Währung gegenüber dem Euro fällt, kann der Nettoinventarwert sinken.

Kontrahentenrisiko:

Der OGAW kann Titel und/oder OTC-Derivate, u.a. Total Return Swaps, vorübergehend an- und verkaufen. Diese Geschäfte, die mit einem Kontrahenten abgeschlossen werden, setzen den OGAW einem Ausfallrisiko bzw. einem Nichterfüllungsrisiko durch diesen Kontrahenten aus, das deutliche Auswirkungen auf den Nettoinventarwert der OGAW haben könnte. Dieses Risiko könnte gegebenenfalls nicht durch die erhaltenen Sicherheiten gedeckt werden.

Liquiditätsrisiko in Verbindung mit vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren und/oder

Total Return Swaps (TRS):

Der OGA kann auf Schwierigkeiten beim Handel stoßen oder es kann ihm unmöglich sein, vorübergehend bestimmte Titel, in die der OGA investiert oder die er als Sicherheit erhalten hat, bei einem Ausfall eines Kontrahenten eines vorübergehenden An- oder Verkaufsgeschäfts von Wertpapieren und/oder Total Return Swaps (TRS) zu handeln.

Rechtliches Risiko:

Die Nutzung vorübergehender An- und Verkäufe von Wertpapieren und/oder Total Return Swaps (TRS) kann zu einem rechtlichen Risiko führen, insbesondere im Hinblick auf die Swaps.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Nachhaltigkeitsrisiko:

Hierbei handelt es sich um das Risiko in Verbindung mit einem Ereignis oder einer Situation in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Governance, das bei einem Eintreten erhebliche, tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf den Wert der Anlage haben könnte.

Zusätzliche Informationen sind dem aktuellen Verkaufsprospekt zu entnehmen.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Geschäftsbericht

Juni 2022

Die Notenbanken haben das Ende der Niedrigzins-Ära und der moderaten Inflation eingeläutet. Die EZB, von der bislang nur "allmähliche" Zinserhöhungen zu erwarten waren, schlägt einen schärferen Ton an. Die Inflation, das Hauptthema der Notenbanken, kletterte im Juni auf 8,6 % (im Vergleich zum Vorjahresmonat) und setzte nach 8,1 % im Mai den Aufwärtstrend der letzten Monate fort. In der Folge stellte Christine Lagarde eine Zinserhöhung um 25 Bp. im Juli und wahrscheinlich weitere 50 Bp. im September in Aussicht. Außerdem wird die EZB ihre Wertpapierkäufe im Rahmen des APP-Programms ab dem 1. Juli einstellen.

In den USA kündigte Fed-Präsident Jerome Powell im Rahmen der Sitzung am 15. Juni an, die Notenbank werde ihren Leitzins um 75 Bp. auf 1,50-1,75 % anheben, so kräftig wie seit 1994 nicht mehr. Ziel ist es, die Inflation auf 2 % zu senken, daher rechnet man am Markt mit weiteren Erhöhungen um 75 Bp. im Juli und 50 Bp. im September. Was das Wirtschaftswachstum betrifft, so hat die Fed ihre Prognose auf 1,7 % gesenkt, nachdem sie zuvor von 2,8 % ausgegangen war. Das Wachstum sei aber robust genug, um diese Zinserhöhungen zu verkraften. Die Mitglieder des Offenmarktausschusses (FOMC) gehen aktuell davon aus, dass die Fed Funds Rate bis Ende 2022 auf 3,4 % und 2023 auf 3,8 % steigen wird.

In diesem Umfeld sind die Märkte nach dem Inflations- nun einem möglichen Rezessionsrisiko ausgesetzt ("zu viele" Zinserhöhungen zur Bekämpfung der Inflation bremsen das Wachstum), sodass Risikoanlagen (Unternehmensanleihen, Aktien...) hinter dem Markt zurückbleiben. Die Risikoprämien des ML Euro Corporate weiteten sich im 1- bis 3-jährigen und im 1- bis 5-jährigen Bereich um +56 Bp. bzw. +57 Bp. aus. An den Zinsmärkten ging es weiter aufwärts, mit einem Anstieg bei 2- und 5-jährigen deutschen Staatsanleihen um +10 Bp. bzw. +23 Bp., wobei sich der Markt allerdings sehr volatil zeigte. In der Tat bewegten sich die Volatilitäten bei 5-jährigen deutschen Staatsanleihen an manchen Tagen in einer Bandbreite von fast 20 Bp. oder sogar mehr (-26 Bp. am 23.06. und +17 Bp. am 13.06.), und es gab mehrere Tage mit (negativen oder positiven) Schwankungen von mehr als 10 Bp.

In diesem Monat trafen wir folgende anlagepolitischen Entscheidungen:

- Reduzierung der Zinssensitivität von 0,18 auf 0,09. Unser Exposure zum Zinsrisiko beschränkte sich auf den kurzfristigen Bereich (unter 12 Monaten).
- Beibehaltung der durchschnittlichen Laufzeit und der Duration des Portfolios.
- Erhöhung unserer Liquiditätskomponente auf fast 15 % (13 % Barmittel + OPCVM und 2,3 % CP mit Laufzeiten von weniger als einem Monat), trotz der Rücknahmen in Höhe von rund 300 Mio. € in diesem Monat.
- Beteiligung an Neuemissionen: HSBC 2,75 % 06/2027 Call 2026, UBS 2,75 % 06/2027C2026, MUFG 2,264 % 6/2025C2024, AEMSPA 2,5 % 6/2026, die gegenüber Swaps gleicher Laufzeit Aufschläge von +140 Bp., +115 Bp., +95 Bp. bzw. +93 Bp. bieten. Anfang des Monats waren wir in diesem Segment aktiv und nutzten die von den Emittenten angebotenen Prämien, wenn auch selektiv.
- Weitere Abschwächung unseres Engagements in italienischen Staatsanleihen von 2 % auf 1,75 %. Nachdem die EZB ihr PEPP-Programm beendet hat und die Einstellung des APP in diesem Monat ansteht, erscheint uns das Renditeniveau italienischer Staatsanleihen weniger attraktiv.

Die Wertentwicklung des Amundi Enhanced USTB während des Monats erklärt sich durch einen Anstieg der Risikoaufschläge (ICE BofA Euro Corporate 1-5 Year Index: +57 Bp.) Der Renditeanstieg an den Zinsmärkten (+10 Bp. bzw. +23 Bp. bei 2- und 5-jährigen deutschen Bundesanleihen) wirkte sich nur unwesentlich auf die Wertentwicklung des Fonds aus, da Positionen mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten gegen das Zinsrisiko abgesichert sind.

Juli 2022

Hauptsorgenkind der Anleger ist inzwischen nicht mehr die Inflation sondern das Wachstum.

Die Finanzmärkte reagierten auch diesen Monat wieder mit hoher Volatilität auf die enttäuschenden Makrodaten und politischen Turbulenzen in Russland und Italien.

In der Eurozone und in den USA beunruhigten die veröffentlichten Konjunkturdaten die Anleger erneut, darunter die Inflationszahlen (+8,5 % in der Eurozone und +9,1 % in den USA im Jahresvergleich) oder die Einkaufsmanagerindizes für das verarbeitende Gewerbe und den Dienstleistungssektor in der Eurozone (die von 49,6 auf 51 bzw. 50,6 auf 52 Zähler zulegten) und in den USA (Anstieg von 52,3 auf 52,7 und 47 auf 52,7). Die Stilllegung der Pipeline Nord Stream 1 angeblich wegen Wartungsarbeiten könnte bedeuten, dass Russland den Gashahn möglicherweise nicht wieder aufdrehen wird, um den Druck auf die europäischen Länder aufrechtzuerhalten. In Italien kam der Rücktritt von Premierminister Draghi nach dem Auseinanderbrechen seiner Koalition für die Märkte überraschend. Im Herbst (25.09.) sollen Neuwahlen

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

stattfinden. Vor diesem Hintergrund erhöhte die EZB ihre verschiedenen Zinssätze um 50 Bp., sodass der Hauptrefinanzierungssatz (Refi-Satz) auf 0,5 % stieg. Darüber hinaus stellte EZB-Präsidentin Lagarde die Kernpunkte des neuen Anti-Fragmentierungsprogramms der EZB "Transmission Protection Instrument" (TPI) vor, ohne allzu sehr ins Detail zu gehen. Dieses neue Anti-Fragmentierungsinstrument gestattet der EZB, eine wirksame Übertragung ihrer Geldpolitik zu unterstützen.

In diesem Monat trafen wir folgende anlagepolitischen Entscheidungen:

- Beibehaltung unserer Zinssensitivität bei ca. 0,1. Unser Exposure zum Zinsrisiko beschränkte sich auf den kurzfristigen Bereich (unter 12 Monaten).
- Verringerung der durchschnittlichen Laufzeit und der Duration des Portfolios auf 1,53 bzw. 1,35 Jahre.
- Erhöhung unserer Liquiditätskomponente von 12,6 % auf fast 16 %.
- Verzicht auf eine Beteiligung an einer Primärmarktmission in diesem Monat. Wir werden unsere Barreserven im Sommer lieber behalten und uns auf neue Aktivitäten im September vorbereiten.
- Beendigung unseres Engagements in italienischen Staatsanleihen durch Reduzierung der Position von 1,75 % auf 0 %. Zu diesem Schritt haben uns verschiedene Faktoren veranlasst, darunter die Beendigung des PEPP-Kaufprogramms der EZB, die Einstellung des APP und der Rücktritt des italienischen Premierministers Mario Draghi.

Die Wertentwicklung des Amundi Enhanced USTB während des Monats erklärt sich durch einen Rückgang der Risikoaufschläge (um -36 Bp. beim ICE BofA Euro Corporate 1-3 Year Index und um -37 Bp. beim 1-5 Year Index.) Der Renditerückgang an den Zinsmärkten (-36 Bp. bzw. -52 Bp. bei 2- und 5-jährigen deutschen Bundesanleihen) wirkte sich nur unwesentlich auf die Wertentwicklung des Fonds aus, da Positionen mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten gegen das Zinsrisiko abgesichert sind.

August 2022

Die Märkte konnten im Juli nur kurz aufatmen. Nach einer ungewohnt ruhigen ersten Augushälfte wurden die Märkte durch die Veröffentlichung der Wirtschaftsdaten, die rasant steigenden Gaspreise in Europa und allen voran durch die entschieden restriktive Rhetorik des Fed-Präsidenten beim Wirtschaftssymposium in Jackson Hole erschüttert. Die Inflationszahlen (Euroraum +9,1 % im August und +8,5 % in den USA) und der Einkaufsmanagerindex der Eurozone, der überraschend auf 49,6 Zähler und damit den tiefsten Stand der letzten 26 Monaten fiel, schürten die Sorgen der Wirtschaftsexperten. Sie sehen darin Anzeichen für eine mögliche Kontraktion der Wirtschaft im dritten Quartal. Zudem schnellten die Energiepreise in Europa auf neue Höchststände. Sie wurden durch die Aussicht auf eine Verringerung der russischen Gaslieferungen befeuert und belebten Sorgen über eine Zuspitzung der Probleme bei der Gasversorgung und deren wirtschaftliche Folgen. Jerome Powell betonte darüber hinaus die Entschlossenheit der Fed, die Inflation zu bekämpfen, räumte allerdings auch ein, dass die Zinsanhebungen und die Verringerung der Notenbankbilanz für die Wirtschaft, Privathaushalte und Unternehmen schmerzhaft sein wird.

Trotz der wirtschaftlichen Fragmentierung der Eurozone scheint die EZB den Zinsstraffungszyklus angesichts der hohen Teuerungsrate forcieren zu wollen. Die jüngsten Äußerungen der Mitglieder des Gouverneursrats deuten allerdings darauf hin, dass eine Zinserhöhung um 50 Bp. am 8. September bereits beschlossen ist, der Zinsschritt möglicherweise aber auch 75 Bp. betragen könnte.

In diesem Monat trafen wir folgende anlagepolitischen Entscheidungen:

- unserer Zinssensitivität auf ca. 0 zu verringern. Angesichts der härteren Töne der Währungshüter und dem offensichtlich festen Willen der EZB, weiter an der Zinsschraube zu drehen, auch wenn das zulasten des Wachstums geht, ziehen wir eine vollständige Neutralisierung unserer Positionierung in diesem Risiko vor.
- die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios auf 1,42 bzw. 1,27 Jahre zu verringern und uns gleichzeitig an Neuemissionen am Primärmarkt zu beteiligen und somit das Kreditrisiko nicht zu erhöhen
- unsere Liquiditätskomponente bei über 15 % zu belassen
- an Primärmarktmissionen teilzunehmen. Nachdem der Primärmarkt Ende des Monats wieder eröffnet wurde, investierten wir in folgende Emissionen: Siemens 2,5 und 5 Jahre, RBI 3 Jahre, Groupe Bruxelles Lambert 7 Jahre, CaixaBank 7 Jahre, Compass 7,5 Jahre und Sagess 10 Jahre, die gegenüber Swaps derselben Laufzeiten Prämien von +13, 25, 95, 155, 80 und 54 Bp. bieten.
- unsere Positionen mit negativem Z-Wert bei Laufzeiten von unter 1 Jahr glattzustellen.

Die Wertentwicklung des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat von +4 Bp. gegenüber -33 Bp. für den Vergleichsindex war seinem Zinsexposure und dem Carry zuzuschreiben. Der Anstieg der Risikoaufschläge am Kreditmarkt von +4 und +10 Bp. für den ICE BofA Euro Corporate 1-3 Year bzw. den 1-5 Year Index wirkte sich nicht nennenswert auf den Fonds aus, vor allem im Vergleich zum Anstieg der Spreads um +95 und +87 Bp. für 2- und 5-jährige Bundesanleihen.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

September

Die EZB beschloss einstimmig, die Leitzinsen um 75 Basispunkte anzuheben. Aufgrund des stark erhöhten Inflationsniveaus (+10 % im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat) ist die EZB entschlossen, die Zinsen in großen Schritten zu erhöhen und die Leitzinsen rasch auf ein "normales" Niveau zu bringen. EZB-Präsidentin Christine Lagarde bekräftigte, dass die Leitzinsen trotz der deutlichen Wachstumsverlangsamung steigen müssen: "Wir werden tun, was wir tun müssen. Das heißt, die Zinsen in den nächsten Sitzungen erhöhen."

Die US-Notenbank erhöhte den Leitzins zum dritten Mal in Folge um 75 Bp. und kündigte eine weiterhin aggressive Straffung an, auch wenn die US-Wirtschaft in eine Rezession abgeleitet (Wachstum von -1,6 % und anschließend -0,6 % in den ersten beiden Quartalen 2022). Mit einer Arbeitslosenquote nahe ihrem 50-Jahres-Tief, einer historisch hohen Zahl an offenen Stellen und einem erhöhten Lohnwachstum bleibt die Lage am Arbeitsmarkt weiterhin höchst angespannt. Im Jahr 2023 will die Fed den Leitzins jetzt auf über 4,5 % erhöhen. Im Berichtszeitraum haben sich die Kreditspreads geweitet. Dafür waren verschiedene Faktoren verantwortlich: Die aktuellen Nachrichten über den Krieg in der Ukraine, die Entscheidung Russlands, besetzte Gebiete zu annektieren, die Entscheidung, die Gaslieferungen nach Europa zu stoppen (Nordstream 1 wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen) und die Sabotage der Gaspipeline Nordstream (1 und 2) vor der dänischen und schwedischen Küste.

Infolge des Wahlsiegs der extremen Rechten in Italien hat sich der Spread zwischen italienischen BTPs und deutschen Bundesanleihen deutlich geweitet.

Die Ankündigung des umstrittenen Minihaushalts durch die neue britische Regierung (geschätzt auf 250 Mrd. GBP) führte zu einem deutlichen Renditeauschlag bei britischen Staatsanleihen und zwang die Bank of England zu massiven Käufen, um die Volatilität an den Zinsmärkten zu beruhigen.

Vor diesem Hintergrund haben wir im Hinblick auf unsere Anlagepolitik entschieden:

- unsere Zinssensitivität bei ca. 0 beizubehalten. Offenbar sind die Zentralbanken gewillt, die Leitzinsen weiter zu erhöhen, auch wenn das Wachstum dadurch beeinträchtigt wird.
- die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios beizubehalten und uns gleichzeitig an Neuemissionen am Primärmarkt zu beteiligen und somit das Kreditrisiko nicht zu erhöhen.
- die Liquiditätskomponente (Barmittel + Geldmarktfonds + CP mit Laufzeiten von weniger als 1 Monat) bei ca. 15 % beizubehalten.

- unsere Engagements Commercial Papers, die eine Laufzeit von weniger als 1 Monat haben und eine Rendite von rund 1 % bieten, beizubehalten.

- an Primärmarktmissionen teilzunehmen. Hier einige Beispiele: Wolters Kluwer 3 % 9/2026 Z+55, Alliander 2.625 % 9/2027 Z+42, BBVA 3,375 % 9/2027 Z+115, Citi 3,713 % 9/2028C2027 Z+125, Essity 3 % 9/2026 Z+70, Arval 4 % 9/2026 Z+158, MUFG 3,273 % 9/2025C2024 Z+100 und Santander 9/2026c2025 Z+105 die gegenüber Swaps derselben Laufzeiten Prämien von +55, 42, 115, 125, 70, 158, 100 bzw. 105 Bp. bieten. Mehrere dieser Papiere wurden inzwischen wieder verkauft.

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (-29 Bp. gegenüber -28 Bp. beim Index) erklärt sich durch die Spread-Ausweitung). Beim ICE BofA Euro Corporate 1-3 Year bzw. beim 1-5 Year Index liefen die Spreads um +35 Bp. bzw. +30 Bp. aus. Da der Fonds nicht an den Zinsmärkten engagiert ist und seine Zinssensitivität bei 0 liegt, litt er im Berichtszeitraum nicht unter dem Renditeanstieg bei Staatsanleihen, der die Rendite zweijähriger deutscher Bundesanleihen um +56 Bp ansteigen ließ.

Oktober 2022

Die Notenbanken sind weiter über die drohende Entankerung der Inflationserwartungen und über die Risiken einer Wachstumsverlangsamung besorgt.

Die EZB hat ihre Leitzinsen wie vom Markt erwartet um 75 Bp. erhöht und ihre feste Entschlossenheit zur Inflationsbekämpfung bekräftigt. Christine Lagarde bekräftigte, die Inflation sei "viel zu hoch" und werde "für einen längeren Zeitraum über dem Inflationsziel bleiben". Untermuert wird ihre Einschätzung durch die jährliche Inflationsrate, die in der Eurozone mit +10,7 % einen Rekord markierte. Die EZB wird ferner ihre Zinserhöhungen "von Sitzung zu Sitzung" festlegen und am Wachstum ausrichten. Zudem hat sie die Konditionen der dritten Reihe gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (TLTRO III) rekaliert, um für eine einheitlichere Normalisierung der Geldpolitik zu sorgen.

Der geldpolitische Ausschuss der US-Notenbank (FOMC) wird auf seiner nächsten Sitzung am 1. und 2. November voraussichtlich die Zinsen zum vierten Mal in Folge um 75 Bp. anheben. Damit wird die Zinsspanne mit 3,75 % bis 4 % so hoch sein wie zuletzt 2008. Besonders gespannt wird allerdings erwartet, ob es Signale für eine Verlangsamung der Zinsschritte geben wird. Denn die US-Wirtschaft hält sich überraschend gut. So hat sie sich im dritten Quartal erholt und das annualisierte BIP stieg gegenüber dem Vorquartal um +2,6 %,

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

nachdem es sechs Monate geschrumpft war. Zudem ist die Nachfrage nach Arbeitskräften in den USA unverändert hoch, und im September wurden 437.000 neue Stellen geschaffen.

Die Kreditmärkte waren im Berichtszeitraum erneut volatil. In der ersten Monatshälfte kam es zu einer Korrektur, die durch die Veröffentlichung unerwartet hoher US-Inflationszahlen ausgelöst wurde. Die Kreditspreads erreichten daraufhin ihren diesjährigen Höchststand, liefen aber anschließend wieder ein.

In diesem Monat trafen wir folgende anlagepolitischen Entscheidungen:

- unsere Zinssensitivität bei ca. 0 beizubehalten. Die Zentralbanken werden die Leitzinsen weiter erhöhen, auch wenn das auf Kosten des Wachstums geht.

- die durchschnittliche Laufzeit und die Duration des Portfolios bei 1,56 bzw. 1,33 Jahren zu belassen

- die Liquiditätskomponente (Barmittel + Geldmarktfonds + CP mit Laufzeiten von weniger als 1 Monat) bei ca. 15 % beizubehalten.

- unsere Engagements fortzusetzen und Commercial Papers zu erneuern, die eine Laufzeit von weniger als 1 Monat haben und eine Rendite von mindestens 1 % bieten.

Diesen Monat verzichteten wir angesichts der Volatilität an den Kredit- und Zinsmärkten auf eine Beteiligung am Primärmarkt.

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (-3 Bp. gegenüber +4 Bp. beim Index) erklärt sich durch die Auswirkungen auf den Immobiliensektor (-8 Bp.). Da der Fonds nicht an den Zinsmärkten engagiert ist und seine Zinssensitivität bei 0 liegt, litt er im Berichtszeitraum nicht unter dem Renditeanstieg bei Staatsanleihen, der die Rendite zweijähriger deutscher Bundesanleihen um +20 Bp ansteigen ließ.

November 2022

Erste Anzeichen einer sich verlangsamen Inflation (in der Eurozone), einer Verringerung des Zinserhöhungstempos durch die Zentralbanken (Fed und EZB) und einer Lockerung der Null-Covid-Politik in China beruhigten die Märkte.

Nachdem der Preisanstieg in den USA seit Juni allmählich gebremst wurde, ging die Inflation im November auch in Europa leicht auf 10 % zurück, verglichen mit 10,6 % im Vormonat, was erstmals seit August wieder auf eine Verlangsamung hindeutet. Diese Abwärtsbewegung resultiert vor allem aus den sinkenden Energiepreisen, die allerdings mit dem herannahenden Winter wieder steigen könnten.

Die Zentralbanken milderten ihre Rhetorik, halten jedoch weiter daran fest, die Inflation bekämpfen zu wollen. Die Fed könnte so den Umfang ihrer geldpolitischen Straffungsschritte auf ihrer nächsten Sitzung im Dezember von 75 auf 50 Bp. reduzieren, bestätigte jedoch, dass sie die Leitzinserhöhungen fortsetzen wird, bis sie ihr Inflationsziel (von rund 2 %) erreicht hat. In Europa erklärte Christine Lagarde, dass die EZB die Zinsstraffung noch nicht beendet habe. Man müsse "die Unterstützung der Nachfrage reduzieren" und sicherstellen, dass die Inflation zum "mittelfristigen Zielwert zurückkehrt", so die EZB-Chefin. Nachdem die Leitzinsen seit Juli insgesamt um 200 Bp. erhöht worden sind, dürfte der nächste für Dezember erwartete Zinsschritt geringer ausfallen (50 statt 75 Bp.).

Darüber hinaus trugen auch Nachrichten über eine mögliche Lockerung der Null-Covid-Politik in China zu einer Abnahme der Sorgen bei den Anlegern und somit zu einer Zunahme der Risikobereitschaft an den Finanzmärkten bei, die sich im Laufe des Monats in niedrigeren Anleiherenditen und einer Verringerung der Prämien niederschlug.

Vor diesem Hintergrund haben wir im Hinblick auf unsere Anlagepolitik entschieden:

- unsere Zinssensitivität bei ca. 0 beizubehalten. Die Zentralbanken werden die Leitzinsen weiter erhöhen, wenngleich das Ausmaß der einzelnen Zinsschritte geringer ausfallen dürfte.

- die durchschnittliche Laufzeit und die Duration des Portfolios auf 1,64 bzw. 1,41 Jahre zu erhöhen. Die von den Unternehmen veröffentlichten Ergebnisse übertrafen die Erwartungen und der Primärmarkt wird aufgrund der Black-out-Periode und des Jahresendes wenig aktiv sein.

- unsere Liquiditätskomponente von etwa 15 % beizubehalten.

- unsere Engagements bei Commercial Papers fortzusetzen, die eine Laufzeit von etwa 1 Monat aufweisen und eine Rendite von über 1,70 % bieten.

- an Primärmarktmissionen teilzunehmen. Nach einem durchwachsenen Oktober lockten die Emittenten Anleger mit großzügigen Prämien. Wir zeigten uns ausgesprochen aktiv und beteiligten uns an den Emissionen SWEDA3.75% 11/2025, Socgen4% 11/2027, TMO3.2% 1/2026, Adidas3% 11/2025, Adidas3.125 11/2029, Arval4.75% 11/2025, SEB3.25% 11/2025, ENBW3.625 11/2026, Leasys4.375% 12/2024 .

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (+63 Bp. gegenüber +26 Bp. beim Index) erklärt sich durch die Spreadverengung, nachdem die Spreads im Oktober deutlich ausgelaufen waren. Da der Fonds nicht an den Zinsmärkten engagiert ist und seine Zinssensitivität bei 0 liegt, litt er im Berichtszeitraum nicht unter dem Renditeanstieg bei Staatsanleihen, der die Rendite zweijähriger deutscher Bundesanleihen um +20 Bp ansteigen ließ.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Dezember 2022

Die Unsicherheit an den Märkten hält an. Das Gespenst der Rezession und die hawkische Haltung der Notenbanken, die den Kampf gegen die Inflation zur Priorität erklärt haben, stehen nach wie vor im Mittelpunkt des Anlegerinteresses.

Wie vom Markt erwartet, hat die EZB ihre Leitzinsen um 50 Basispunkte angehoben. Der Hauptrefinanzierungssatz liegt damit bei 2,50 %. Allerdings zeigte sich die Notenbank in ihren Äußerungen unerwartet hawkisch und erklärte, "dass die Zinsen noch deutlich und in einem gleichmäßigen Tempo steigen müssen". Zwar bekräftigte EZB-Präsidentin Christine Lagarde im Rahmen der Pressekonferenz, Leitzinsbeschlüsse würden auch in Zukunft von der Datenlage abhängen, "bestätigte" aber zugleich, dass die Zinsen in regelmäßigen Abständen um jeweils 50 Basispunkte angehoben werden, bis ein ausreichend restriktives Niveau erreicht ist, um die Inflation zu senken. Darüber hinaus kündigte die EZB an, sie werde im März 2023 mit einer quantitativen Straffung um monatlich 15 Mrd. € beginnen.

Nach vier aufeinander folgenden Zinsschritten von 75 Bp. hat die Federal Reserve (Fed) ihre Leitzinsen um 50 Bp. und damit weniger stark angehoben als zuvor. In der Folge stieg die Fed Funds Rate auf 4,50 %. Zugleich bekräftigte die Fed erneut, sie habe trotz des ständigen Rückgangs der Inflation von den Höchstständen im Juni noch einen langen Weg vor sich.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns zum Jahresende für eine vorsichtige Anlagepolitik entschieden:

- Es bleibt bei einer Zinssensitivität von ca. 0. Auch wenn künftige Zinserhöhungen geringer ausfallen dürften, sind die Notenbanken nach wie vor entschlossen, an ihrer Politik der geldpolitischen Straffung festzuhalten
- Die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios wird geringfügig reduziert. Zum Jahresende haben wir es vorgezogen, vorsichtig zu bleiben.
- Unsere Liquiditätskomponente bleibt unverändert bei rund 15% (Cash+OPCVM+TCN mit Laufzeiten von einem Monat)
- Wir engagieren uns weiter bei Commercial Papers mit einer Laufzeit von etwa 1 Monat und einer Rendite von über 1,90 %.

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (+35 Bp. gegenüber +4 Bp. beim Index) erklärt sich durch die anhaltende Verengung der Kreditspreads. Da der Fonds nicht an den Zinsmärkten engagiert ist und seine Zinssensitivität bei 0 liegt, litt er im Berichtszeitraum nicht unter dem Renditeanstieg bei Staatsanleihen, der die Rendite zweijähriger deutscher Bundesanleihen um +63 Bp ansteigen ließ.

Januar 2023

Der Kreditmarkt verzeichnete einen starken Jahresbeginn, den besten seit 2012. Die Marktstimmung wurde durch den Rückgang der Inflation und der Rezessionsrisiken geprägt und dürfte die Zentralbanken dazu bewegen, ihren Zinserhöhungszyklus früher als zunächst erwartet zu beenden. Darüber hinaus wurden die Märkte durch folgende weitere Faktoren unterstützt:

der äußerst milde Winter, der zusammen mit den wiederaufgefüllten Gasvorräten einen Rückgang der europäischen Gaspreise bewirkte;

die Wiederöffnung der chinesischen Wirtschaft (Ende der Null-Covid-Strategie); und

die Veröffentlichung eines Wachstums von +0,1 % für das 4. Quartal 2022 in der Eurozone, wonach ein Abgleiten in eine Rezession verhindert wurde.

Folglich überwog den gesamten Monat die positive Anlegerstimmung. Allerdings könnten die veröffentlichten Wirtschaftsdaten, denen zufolge das Wachstum anders als vor einigen Monaten erwartet, nach wie vor sehr solide ist (+0,1 % für das 4. Quartal 2022 in der Eurozone), den restriktiven Ton der Zentralbanken und damit auch künftige Zinserhöhungen unterstützen.

Risikoanlagen erholten sich in diesem Umfeld deutlich, und die Renditen von Staatsanleihen stürzten ab.

Die Anlagepolitik bestand aus Folgendem:

- Es bleibt bei einer Zinssensitivität von ca. 0. Auch wenn künftige Zinserhöhungen geringer ausfallen dürften, sind die Notenbanken nach wie vor entschlossen, an ihrer Politik der geldpolitischen Straffung festzuhalten
- Die durchschnittliche Laufzeit und die Duration des Portfolios wurden über den Markt für Primäremissionen erhöht. In dem oben beschriebenen Umfeld war der Primärmarkt überaus aktiv (Emissionsvolumen von rund 100 Mrd. EUR im Monatsverlauf), und die Emittenten boten äußerst interessante Prämien.
- Unsere Liquiditätskomponente bleibt unverändert bei rund 15 % (Cash+OPCVM+Repo+TCN mit Laufzeiten von einem Monat).
- Die Käufe von Commercial Papers wurden verringert. Die im Vorfeld der EZB-Sitzung (02.02.) von den Emittenten angebotenen Niveaus spiegelten nicht die erwartete Zinserhöhung wider.
- Wir beteiligten uns an zahlreichen Emissionen - zu viele, um alle aufzuzählen. Wir waren zudem besonders aktiv beim Weiterverkauf von Emissionen, an denen wir uns beteiligt hatten.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (+54 Bp. gegenüber +28 Bp. beim Index) resultierte aus der anhaltenden Verengung der Kreditspreads, dem Engagement in Primäremissionen und dem dynamischen Wiederverkauf einiger dieser Emissionen (TMO 1/2026, Axa 01/2033, ABN 01/2027, Toyota 01/2026...). Da der Fonds nicht an den Zinsmärkten engagiert ist und seine Zinssensitivität bei 0 liegt, profitierte er im Berichtszeitraum nicht vom Renditerückgang bei Staatsanleihen, der die Rendite zweijähriger deutscher Bundesanleihen um -11 Bp. sinken ließ.

Februar 2023

Der Februar war von den Ankündigungen der Zentralbanken und den Inflationsdaten geprägt. Zu Beginn des Monats erhöhte die Fed ihre Leitzinsen um 25 Bp. Zwar verlangsamte sich der Rhythmus aktuell, doch die Fed warnt vor möglichen größeren Zinsschritten in der Zukunft, sollte die Teuerungsrate nicht abfallen. Die EZB erhöhte ihre Leitzinsen um 50 Bp., sodass der Einlagenzins nun bei 2,5 % liegt, und plant einen weiteren Zinsschritt um 50 Bp. im März. Dabei besteht das vorrangige Ziel darin, die Inflationsrate auf 2 % zu senken, was laut Schätzungen nicht vor 2024 eintreten dürfte. Darüber hinaus kündigte die EZB an, das Programm zum Ankauf von Vermögenswerten zwischen Mitte März und Ende Juni 2023 um 15 Mrd. € pro Monat zu verkleinern.

Auf makroökonomischer Ebene ging die Teuerungsrate in den USA im Jahresvergleich im Januar (+6,4 %) gegenüber Dezember (+6,5 %) zurück, fiel allerdings höher aus als die Prognosen der Volkswirte (+6,2 %). Die Inflation scheint demnach nicht schnell genug zurückzugehen, was eine restriktivere Reaktion der US-Notenbank zur Folge haben dürfte.

In der Eurozone zeigte sich die Teuerungsrate in Frankreich, Deutschland, Portugal und Spanien äußerst widerstandsfähig. Tatsächlich deuten die Daten auf eine Verlangsamung des Rückgangs oder gar eine leichte Aufwärtsbewegung hin. In Frankreich zeigte die Teuerungsrate für Februar etwa einen Anstieg um +0,9 % im Vormonatsvergleich und um +6,2 % im Jahresvergleich (+6 % im Januar). Gestützt wird sie vor allem durch den Anstieg der Lebensmittel- und Energiepreise (+14 % im Jahresvergleich) mit dem Ende des Preisdeckels. Zudem stiegen im Februar die Verbraucherpreise in Frankreich im Jahresvergleich um 7,2 %. Aufgrund dieses Anstiegs befürchteten die Märkte eine restriktivere Antwort der EZB, während die Erwartungen an den Endzinssatz nun bei 4 % liegen.

Die Anlagepolitik bestand aus Folgendem:

- Es bleibt bei einer Zinssensitivität von ca. 0. Die Notenbanken sind nach wie vor entschlossen, an ihrer Politik der geldpolitischen Straffung festzuhalten, was die Märkte allmählich in vollem Umfang zu spüren bekommen.
- Die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios wird beibehalten. Dazu waren wir am Primärmarkt aktiv.
- Wir beteiligten uns an folgenden Emissionen: ACAFP FRN 03/2025, ATT FRN 03/2025, BNP FRN 02/2025, Mizuho 4.157% 5/2028, Orsted3.625% 03/2026, DNB3.625% 02/2027, VFC4.125% 3/2026, Nordea3.625%+02/2026, Volvo3.5% 11/2025, BNP3.875% 2/2029, die Emissionsprämien in Höhe von +32, +40 bzw. +30 Bp. gegenüber dem 3-Monats-Euribor und +105, +28, +63, +85, +48, +35 bzw. +78 Bp. gegenüber Swaps gleicher Laufzeit bieten.
- Unsere Liquiditätskomponente bleibt unverändert bei rund 15% (Cash+OPCVM+Repo+TCN mit Laufzeiten von einem Monat).
- Die Käufe von Commercial Papers wurden verringert und das Reverse-Repo-Segment ausgebaut.

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (+29 Bp. gegenüber +5 Bp. beim Index) resultierte aus unserer Positionierung (Anlagen in CP und Beteiligung am Primärmarkt), unserem Engagement nahe null bei der Zinskomponente (+48 Bp. für 2-jährige deutsche Anleihen) und in geringerem Maße aus der anhaltenden Verengung der Kreditspreads (-3 Bp.) sowie dem dynamischen Wiederverkauf einiger der Primäremissionen, an denen wir uns beteiligt haben.

Marsch 2023

In den USA ging Anfang des Monats die Regionalbank Silvergate Bank Pleite, ohne dass "jemandem" dem größere Beachtung schenkte. Als Mitte März die Insolvenz der Silicon Valley Bank (SVB) und der Signature Bank folgte, breitete sich Misstrauen gegenüber dem gesamten Bankensektor aus. Die US-Behörden (Fed, Einlagensicherungsfonds FDIC ...) eilten mit Plänen zur Hilfe, um dem Finanzsektor mit Liquidität zu versorgen und die Einlagen der betroffenen Institute zu sichern.

In Europa fiel die durch verschiedene Skandale bereits angeschlagene Crédit Suisse (CS) der Vertrauenskrise zum Opfer. Ihre Aktie war Mitte März um über 30 % abgestürzt. Da es sich um eine systemrelevante Bank handelt, löste dies so starke Befürchtungen aus, dass die Schweizer Regierung an einem Wochenende die Notübernahme der CS durch ihre Rivalin UBS organisierte.

Daneben wurden die Sitzungen der führenden Zentralbanken an den Märkten aufmerksam verfolgt.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

In den USA ließen die Veröffentlichung einer jährlichen Teuerungsrate von +6 % (+6,4 % im Vormonat) und ein Anstieg der Kerninflation auf +4,4 % (+4,3 % im Vorquartal) kaum Zweifel am Zinsentscheid.

So beschloss die US-Notenbank eine Leitzinserhöhung um +25 Bp. auf 4,75 % - 5,00 %. Die Finanzmärkte hatten mit einer erneuten Anhebung um +50 Bp. gerechnet. Aber in der Bankenkrise wurden die Karten neu gemischt und statt der erwarteten Zinsanhebung um +50 Bp. musste Jerome Powell einen Gang zurückschalten, um eine Vertrauenskrise einzudämmen, die weitere Finanzakteure ins Wanken bringen könnte.

Im Euroraum hob die EZB ihre Leitzinsen um 50 Bp. an, sodass der Refi-Satz nunmehr bei 3,50 % liegt. Die jüngsten Ereignisse im Finanzsektor hatten keinen Einfluss auf ihre Entscheidung.

Vor diesem Hintergrund haben wir:

- die Zinssensitivität auf 0,19 angehoben (von 0,01). Die Zentralbanken halten an ihrem geldpolitischen Straffungskurs fest. Vor dem Hintergrund des Misstrauens gegenüber dem Finanzsektor haben wir im Berichtsmonat jedoch unsere Zinssensitivität erhöht, um das Portfolio zu schützen. Dazu positionierten wir uns auf die Flucht in Qualität, die in der zweiten Monatshälfte zu beobachten waren.
- die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios beibehalten. Dazu waren wir am Primärmarkt aktiv.
- Wir beteiligten uns an folgenden Emissionen: Ispim FRN 03/2025, Nestlé 3.5 12/2027, Vowiba 4.75 03/2025, DNB NOR4 3/2029C2028, Toyota 4.05 09/2029, VW 3.875 3/2026, NWG 4.699 3/2028C2027, ASBBNK 4.5 3/2027, die Emissionsprämien in Höhe von über 63 Bp. gegenüber dem 3-Monats-Euribor und +13, +135, +65, +75, +85, +120 und +110 Bp. gegenüber Swaps gleicher Laufzeit bieten.
- Unsere Liquiditätskomponente bleibt unverändert bei rund 12% (Cash+OPCVM+Repo+TCN mit Laufzeiten von einem Monat)
- Die Käufe von Commercial Papers wurden verringert und das Reverse-Repo-Segment ausgebaut.

Die Performance des Amundi Enhanced USTB im Berichtsmonat (-9 Bp. gegenüber +28 Bp. beim Index) erklärt sich durch unsere Positionierung auf die Zinskomponente und das Auslaufen der Spreads. Aufgrund unseres Engagements in der Zinskomponente von fast null konnten wir von dieser Entwicklung nicht profitieren (-70 Bp. auf 2,36 % bei zweijährigen Bundesanleihen zwischen dem 27.2. und dem 20.3., bevor sie am 31.3. wieder auf 2,68 stiegen). Unser Referenzwert für den Unternehmensanleihenmarkt ist der Icb BofA 1-3 Years Euro Corporate Index. Die Prämie für diesen Index ist um 25 Bp. gestiegen, zunächst von 115 auf 170, bevor sie am Monatsende wieder auf 140 Bp. gesunken ist. Das schmälerte das Fondsergebnis.

Diese Marktbewegungen führten jedoch dazu, dass sich die Portfoliorendite deutlich auf 4,30 % verbessert hat, bei einer durchschnittlichen Laufzeit der Papiere von 1,5 Jahren.

April 2023

Im Berichtsmonat gab erneut die Inflation den Ton an den Finanzmärkten an. Die Teuerungsrate in der Eurozone verlangsamte sich von +8,5 % auf +6,9 % im Vorjahresvergleich, vor allem dank gesunkener Energiepreise. Die zugrunde liegende Inflation hielt sich allerdings hartnäckig auf einem hohen Niveau von jährlich +5,7 % gegenüber +5,6 %. Die EZB plante für ihre nächste Sitzung am 4. Mai eine erneute Zinserhöhung, bei der sie sich nach Ansicht der Anleger mit + 25 Bp. begnügen dürfte.

Die US-Inflation erreichte mit +5 % den niedrigsten Stand seit zwei Jahren und wird weiterhin vom Dienstleistungssektor gestützt, der den Konsumgütern den Rang abgelaufen hat. Die zugrunde liegende Inflation verlangsamte sich nicht und stieg von +5,5 % auf +5,6 % gegenüber dem Vorjahr. Daher rechneten die Anleger vor der Sitzung des geldpolitischen Ausschusses am 3. Mai mit einer Zinserhöhung um 25 Bp., bei der es sich vor allem um die letzte handeln könnte. Das würde zu einer Entspannung am US-Bankensektor beitragen.

Nach dem Kollaps der Silicon Valley Bank (SVB) und von Signature im März folgte im April die Pleite der First Republic Bank. Nach der Meldung über den Abzug von Einlagen im Wert von über 100 Mrd. USD fiel der Aktienkurs der durch den Zusammenbruch ihrer beiden Rivalen bereits angeschlagenen Bank ins Bodenlose. Der Kurs brach von 123 USD Anfang März auf 14 USD Mitte April ein. JP Morgan folgte der Aufforderung der US-Regierung und übernahm das Institut für 11 Mrd. USD. Das dürfte den Bankensektor beruhigen.

Beachtenswert war auch die Herabstufung der Bonität Frankreichs von AA auf AA- durch die Ratingagentur Fitch Ratings. Diese begründete ihren Schritt mit dem Haushaltsdefizit aber auch mit den sozialen Spannungen im Zusammenhang mit der Rentenreform. Die Herabstufung löste allerdings keine Verkäufe aus und bewirkte auch keinen Anstieg des Risikoaufschlags gegenüber Bundesanleihen.

Vor diesem Hintergrund haben wir:

- die Zinssensitivität auf 0,15 gesenkt (von 0,19). Die Notenbanken halten immer noch an ihrem geldpolitischen Straffungskurs fest. Gleichzeitig mehren sich auch die Forderungen danach, einen Gang zurückzuschalten. Das könnte die Notenbanken dazu veranlassen, ihre Zinsschritte zu verlangsamen oder zu verschieben.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

- die durchschnittliche Laufzeit und die Duration des Portfolios auf 1,95 Jahre bzw. 1,59 Jahre leicht erhöht. Dazu waren wir am Primärmarkt aktiv.
 - uns an folgenden Emissionen beteiligt: Sika FRN 11/24, VW4.25 1/26, Arval4.25 11/25, Sika3.75 11/26, PG3.25 08/26, LVMH3.375 10/25, ABN4.375 10/28, Rabobank4.233 4/29, BPCE3.625 4/26, ABN3.75 4/25, KBC4.375 4/30 die Emissionsprämien in Höhe von über +20 Bp. gegenüber dem 3-Monats-Euribor und +87, +100, +50, -10, +135, +115, +70, +35 und +138 Bp. gegenüber Swaps mit gleicher Laufzeit bieten
 - unsere Liquiditätskomponente unverändert bei über 10 % belassen (Cash+OPCVM+Repo+TCN mit Laufzeiten von einem Monat), indem wir bestimmte Primärmarktmissionen, an denen wir uns beteiligt hatten, verkauften (z. B.: LVMH 10/25 wurde mit einem Swap von -23 Bp. verkauft)
 - erneut Commercial Papers von Emittenten erworben, die bei Laufzeiten zwischen 1 und 4 Wochen rund 3,45 % bieten.
- Der Amundi Enhanced USTB erzielte im Berichtsmonat +36 Bp. gegenüber +25 Bp. für den Referenzindex. Zu verdanken war dies der aktiven Eröffnung strategischer Positionen auf Primärmarktmissionen und dem Portfolio-Carry. Zweijährige Bundesanleihen beendeten den Monat beispielsweise bei 2,69 % statt 2,68 % zu Monatsbeginn und der ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index ging von 139 zurück auf 136 Bp.

May 2023

Die Aufmerksamkeit der Anleger galt erneut vor allem den Zentralbanken und der Inflation. Die Fed beschloss auf ihrer Sitzung am 3. Mai, ihren Leitzins um 25 Bp. auf ein Zielband von 5,00 % bis 5,25 % anzuheben. Notenbankchef J. Powell könnte angesichts einer nur zögerlichen Inflationsverlangsamung (auf 4,9 % von 5 % letzten Monat) und einem nach wie vor sehr soliden Arbeitsmarkt bei der nächsten Sitzung des Offenmarktausschusses im Juni erneut an der Zinsschraube drehen. Die EZB folgte ebenfalls mit einer Zinserhöhung und hob ihren Einlagensatz um 25 Bp. auf 3,25 %. Die Anleger rechnen bis Ende des Sommers mit zwei weiteren Zinsschritten von 25 Bp., da die EZB angesichts der hartnäckig hohen Teuerungsrate kaum eine Pause einlegen. Sie will die Zinsen so stark anheben, bis die Inflation wieder auf 2 % sinkt, auch wenn das Wachstum Deutschlands, dem Wirtschaftsmotor der Eurozone, in eine Rezession gerutscht ist (Q4 2022 -0,5 % und Q1 2023 -0,3 %).

Ein weiteres wichtiges Thema war die US-Schuldenobergrenze. US-Finanzministerin Janet Yellen erwartet, dass die USA Anfang Juni ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können. Daher rangen die US-Republikaner und -Demokraten den Monat über um eine Einigung über die Anhebung der Schuldenobergrenze. Andernfalls könnten die USA sich kein Kapital auf den Märkten mehr beschaffen und beispielsweise ihre Beamten nicht mehr bezahlen. Die Ratingagentur Fitch Ratings hatte übrigens das Rating der USA (AAA) für die Dauer der Verhandlungen unter Beobachtung gestellt. Schließlich einigten sich die Parteien, die Schuldenobergrenze bis Januar 2025 vorübergehend auszusetzen. Dadurch ist die Gefahr eines Zahlungsausfalls der USA und einer ausgeprägten Rezession für das Land gebannt.

Vor diesem Hintergrund haben wir im Hinblick auf unsere Anlagepolitik entschieden:

- unsere Zinssensitivität bei 0,15 zu belassen. Die Notenbanken halten immer noch an ihrem geldpolitischen Straffungskurs fest. Gleichzeitig mehrten sich auch die Forderungen danach, einen Gang zurückzuschalten. Das könnte die Notenbanken dazu veranlassen, ihre Zinsschritte zu verlangsamen oder zu verschieben.
- die durchschnittliche Laufzeit und Duration des Portfolios bei 2,02 und 1,57 Jahren (statt 1,95 und 1,59 Jahren im Vormonat) zu stabilisieren.
- uns an den regen Aktivitäten am Primärmarkt zu beteiligen, unter anderem bei: NIBCAP6.375 12/2025, L'Oréal3.125 5/2025, ASML3.5 12/2025, KBC4.5 6/2026c2025, CA Auto Bank4.375 6/2026, BMW3.25 11/2026, Intesa4 5/2026, Sweda4.625 5/2026c2025, AT&T3.55 11/2025, Mercedes3.5 5/2026, Arval4.625 12/2024, Lloyds4.125 5/2027c2026, Traton4 9/2025, Volvo3.75 11/2024, RobertBosch3.625 6/2030, ENI3.625 5/2027, Stora Enzo4 6/2026, die Emissionsprämien in Höhe von über +300, -10, +5, +95, +18, +90, +110, +40, +20, +95, +95, +80, +17, +55, +60, +65 Bp. gegenüber Swaps mit gleicher Laufzeit bieten
- unsere Liquiditätskomponente unverändert bei über 14 % zu belassen (Cash+OPCVM+Repo+TCN mit Laufzeiten von einem Monat), indem wir bestimmte Primärmarktmissionen, an denen wir uns beteiligt hatten, verkauften wie z. B. BMW, Mercedes, Volvo...

Der Amundi Enhanced USTB erzielte im Berichtsmonat +23 Bp. Zu verdanken war dies der aktiven Eröffnung strategischer Positionen auf Primärmarktmissionen (durch erneuten Verkauf bestimmter Papiere nach einem Rückgang um 5-10-15 Bp.) und dem Portfolio-Carry. Die Risikoprämie des ICE BofA 1-3 Years EuroCorporate Index hat sich von 135 auf 147 Bp. geweitet. Das hätte uns stärker belasten müssen.

Durch unser Zinsexposure blieben wir von der Zinsweitung weitgehend verschont. Zweijährige Bundesanleihen beendeten den Monat beispielsweise bei 2,72 % ggü. 2,69 % zu Monatsbeginn.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Für die Berichtsperiode war die Wertentwicklung der verschiedenen Anteilsklassen des Portfolios AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI und seiner Benchmark wie folgt:

- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - B (D) in EUR: 1,94% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,79%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - CDN (C) in EUR: 1,80% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,77%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - E (C) in EUR: 1,66% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,78%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - I (C) in EUR: 1,85% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,77%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - P (C) in EUR: 1,51% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,78%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - PM (C) in EUR: 1,56% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,78%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - R (C) in EUR: 1,62% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,80%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - R1 (C) in EUR: 1,85% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,77%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - R2 (C) in EUR: 2,09% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,88%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - S (C) in EUR: 1,90% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,77%,
- Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI - O (D) in EUR: 2,18% / 0,82% mit einem Tracking-Error von 0,97%.

Die bisherige Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Kontobewegungen in dem Depot fuer folgenden Zeitraum

Wertpapier	Bewegungen ("Buchhaltungswährung")	
	Erwerb	Abgänge
AMUNDI EURO LIQUIDITY SRI I2 C	315.295.071,17	369.724.263,69
AMUNDI EURO LIQUIDITY SRI PART Z C	231.634.198,43	141.486.097,45
AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND SRI Part I-C	49.999.956,30	150.927.214,07
AMUNDI EURO LIQUIDITY SHORT TERM SRI PART Z C	86.897.692,86	53.579.410,61
BFT AUREUS ISR PART Z C	63.249.262,46	73.406.892,02
AMUNDI EURO LIQUIDITY-RATED SRI Part Z	82.783.884,85	42.611.089,74
RWE AG 180123 FIX 2.605	58.970.129,99	59.000.000,00
RWE AG 271222 FIX 2.16	55.973.132,90	56.000.000,00
RWE AG 191222 FIX 2.16	55.476.699,79	55.500.000,00
RWE AG 250123 FIX 2.605	49.974.686,43	50.000.000,00

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Information bezüglich der erfolgsabhängigen Gebühren (in EUR)

	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	0,08
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,203
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	642,42
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,232
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	2.811,20
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,171
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	321,22
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,018
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	55.406,87
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,062
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	20.921,10
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,034
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	3.134.389,89
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,154
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	1.649.646,31
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,066
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O	
Verdiente variable Verwaltungskosten	
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	10.674,22
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,065
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	2.559,37
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,019
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	0,15
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,132
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Information bezüglich der erfolgsabhängigen Gebühren (in EUR)

	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	1.087,92
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,008
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	199,10
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,008
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	787,73
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,175
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	20.750,08
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,197
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)	
Verdiente variable Verwaltungskosten	956.038,11
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (1)	0,162
Verdiente variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe)	31.182,96
Anteil der verdienten variable Verwaltungskosten (durch Rückkäufe) (2)	0,006

(1) im Verhältnis zum Nettovermögen des Rechnungslegungserlasses

(2) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettovermögen

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Techniken einer effizienten Verwaltung des Portfolios und derivativen Finanzinstrumenten im EUR

a) Eine mittels der Techniken der effizienten Verwaltung des Portfolios und der derivativen Finanzinstrumenten erreichte Exposure

- **Exposure erreicht mittels der Techniken der effizienten Verwaltung: 221.586.714,30**
 - o Wertpapierverleihgeschäfte:
 - o Wertpapierentleihgeschäfte:
 - o Pensionsgeschäfte: 221.586.714,30
 - o Pensionsgeschäfte:
- **Exposure der Basiswerte erreicht mittels folgender derivativer Finanzinstrumente: 1.548.802.973,93**
 - o Devisentermingeschäfte: 18.621.973,93
 - o Futures: 260.181.000,00
 - o Optionen:
 - o Swaps: 1.270.000.000,00

b) Identität der Gegenpartei(en) bei den Techniken der effizienten Verwaltung des Portfolios und der derivativen Finanzinstrumente

Techniken der effizienten Verwaltung	Derivative Finanzinstrumente (*)
BANCO BILBAO VIZCAYA ARG MADRID CREDIT AGRICOLE CIB	BNP PARIBAS FRANCE BOFA SECURITIES EUROPE S.A. - BOFAFRP3 CITIGROUP GLOBAL MARKETS EUROPE AG CREDIT AGRICOLE CIB GOLDMAN SACHS BANK EUROPE SE HSBC FRANCE EX CCF J.P.MORGAN AG FRANCFORT SOCIETE GENERALE PAR UBS EUROPE SE

(*) Except the listed derivatives.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Ausfallrisikos

Art der Instrumente	Betrag in der Portfolio-Währung
Techniken der effizienten Verwaltung	
. Befristete Einlagen	
. Aktienen	
. Anleihen	222.028.043,45
. OGAW	
. Barmittel (*)	
Gesamt	222.028.043,45
Derivative Finanzinstrumente	
. Befristete Einlagen	
. Aktienen	
. Anleihen	
. OGAW	
. Barmittel	63.130.000,00
Gesamt	63.130.000,00

(*) The Cash account also integrates the liquidities resulting from repurchase transactions.

d) Operative Einnahmen und Kosten in Verbindung mit den Techniken der effizienten Verwaltung

Operative Einnahmen und Kosten	Betrag in der Portfolio-Währung
. Erträge (*)	1.825.211,93
. Sonstige Einnahmen	
Gesamteinnahmen	1.825.211,93
. Direkte operative Kosten	
. Indirekte operative Kosten	
. Sonstige Kosten	
Gesamtkosten	

(*) Income received on loans and reverse repurchase agreements.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung von Finanzinstrumenten - SFTR- Verordnung - in der Rechnungswährung des OGA (EUR)

Wertpapierverleihgeschäft	Wertpapierentleihgeschäft	Pensionsgeschäft	Pensionsgeschäft	TRS
---------------------------	---------------------------	------------------	------------------	-----

a) Verleihte Wertpapiere und Rohstoffpapiere

Betrag				
% des Nettovermögens*				

*% außer Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalent

b) Verpfändete Vermögenswerte für jede Art von Geschäften mit in absoluten Werten ausgedrückten Wertpapieren und TRS

Betrag				221.586.714,30
% des Nettovermögens				7,73%

c) die 10 wichtigsten Emittenten erhaltener Sicherheiten (außer Barmittel) für alle Arten von Finanzierungsgeschäften

MEXIQUE - UNITED MEXICAN STATE MEXIKO				33.058.147,52
DAIMLER INTL FINANCE B.V. NIEDERLANDE				19.743.543,38
GOLDMAN SACHS GROUP INC VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				12.782.109,12
E.ON SE DEUTSCHLAND				12.725.122,96
IBM - INTERNATIONAL BUSINESS MACHINES CORP VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				12.610.182,57
BECTON DICKINSON EURO FINANCE SARL LUXEMBURG				10.063.360,24
NETFLIX INC VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				9.778.573,63
BANCO SANTANDER SA SPANIEN				8.763.096,92
VERIZON COMMUNICATIONS INC VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				8.590.561,73
STELLANTIS NV NIEDERLANDE				8.202.323,28

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Wertpapierverleihgeschäft	Wertpapiere ntleihgeschäft	Pensionsgeschäft	Pensionsgeschäft	TRS
---------------------------	----------------------------	------------------	------------------	-----

d) die 10 wichtigsten Gegenparteien in absoluten Werten der Aktiva und Passiva ohne Clearing

BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA SA (MADRID) SPANIEN				208.914.270,00	
CREDIT AGRICOLE CIB FRANKREICH				12.672.444,30	

e) Art und Qualität der Sicherheiten (Collaterals)

Typ					
- Aktien					
- Anleihen				222.028.043,45	
- OGA					
- TCN					
- Barmittel					
Rating					
Währung der Sicherheit					
Euro				222.028.043,45	

f) Vertragsabwicklung und -Clearing

Triparties				X	
Zentrale Gegenpartei					
Bilateral	X			X	

g) Entsprechend der Tranchen aufgeteilte Fälligkeiten der Sicherheiten

< 1 Tag					
1 Tag à 1 Woche					
1 Tag à 1 Woche					
1 bis 3 Monate					
3 Monate à 1 Jahr				31.424.180,46	
> 1 Jahre				95.555.620,22	
Öffnen				95.048.242,77	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Wertpapierverleihgeschäft	Wertpapierentleihgeschäft	Pensionsgeschäft	Pensionsgeschäft	TRS
---------------------------	---------------------------	------------------	------------------	-----

h) Entsprechend der Tranchen aufgeteilte Fälligkeiten der Finanzierungsgeschäfte mit Wertpapieren und TRS

< 1 Tag				
1 Tag à 1 Woche			936.000,00	
1 Tag à 1 Woche			116.561.374,30	
1 bis 3 Monate			104.089.340,00	
3 Monate à 1 Jahr				
> 1 Jahre				
Öffnen				

i) Angaben über die Weiterverwendung von Sicherheiten

Gesamtbetrag (%)				
Verwendeter Betrag (%)				
Erträge für den OGA nach einer Weiterverwendung von Sicherheiten in Barmitteln in Euro				

j) Angaben für die Aufbewahrung von vom OGA erhaltene Sicherheiten

Caceis Bank				
Wertpapiere			222.028.043,45	
Barmittel				

k) Angaben für die Aufbewahrung von vom OGA gestellten Sicherheiten

Wertpapiere				
Barmittel				

l) Angaben zu den aufgeteilten Einnahmen und Kosten

Erträge				
- OGA			1.825.211,93	
- Verwalter				
- Dritte				
Kosten				
- OGA				
- Verwalter				
- Dritte				

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

e) Angaben zur Art und Qualität der Sicherheiten (Collaterals)

Amundi Asset Management achtet darauf, dass nur Wertpapiere mit einer hohen Kreditqualität akzeptiert werden, und dass der Wert seiner Sicherheiten unter Einbezug von Bewertungsabschreibungen für erhaltene Wertpapiere erhöht wird. Diese Maßnahme wird in regelmäßigen Abständen überprüft und aktualisiert.

i) Angaben über die Weiterverwendung von Sicherheiten

„Die für OGAWs geltenden Vorschriften verbieten, dass diese in Form von Wertpapieren erhaltene Sicherheiten weiterverwenden. In Form von Barmitteln erhaltene Sicherheiten werden in die folgenden 5 Produkte angelegt:

- o kurzfristige Geldmarkt-OGAW (wie von der ESMA in ihrer Richtlinie für börsennotierte Fonds und andere Fragen in Verbindung mit OGAWs definiert)
- o Einlagen“
- o langfristige, hochwertige Staatspapiere
- o kurzfristige, hochwertige Staatspapiere
- o Pensionsgeschäfte (Borrowing)“

Der Höchstbetrag für die Weiterverwendung ist 0 % für Wertpapiere und 100 % für in Form von Barmitteln erhaltene Beträge.

Der verwendete Betrag beläuft sich auf 0 % für erhaltene Wertpapiere und 100 % für erhaltene Barmittel.

k) Angaben für die Aufbewahrung von vom OGA gestellten Sicherheiten

Amundi Asset Management achtet darauf, mit einer eingeschränkten Anzahl von Verwahrstellen zu arbeiten, die ausgewählt wurden, um die korrekte Aufbewahrung von erhaltenen Wertpapieren und Barmitteln sicherzustellen.

l) Angaben zu den aufgeteilten Einnahmen und Kosten

Wertpapierleih- und Rückkauftransaktionen:

Im Rahmen von Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften hat Amundi Asset Management im Namen des OGA Amundi Intermédiation folgende Tätigkeiten anvertraut: die Auswahl der Gegenparteien, den Abschluss von Marktverträgen, die Überwachung des Ausfallrisikos, die qualitative und quantitative Überwachung der Besicherung (Überwachung der Streuung, der Ratings, der Liquiditäten), Pensions- und Wertpapierleihgeschäft. Die Einnahmen aus diesen Transaktionen werden dem OGA zurückerstattet. Diese Transaktionen verursachen Kosten, die vom OGA getragen werden. Die Rechnungen von Amundi Intermédiation dürfen die 50 % der durch diese Transaktionen generierten Einnahmen nicht überschreiten.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Entwicklung des OGAW im Betrachtungszeitraum

Nichts.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Spezifische Informationen

Stimmrecht

Gemäß des Reglements des betrieblichen Investmentfonds übt der Aufsichtsrat die Stimmrechte in Verbindung mit den Wertpapieren aus, die zum Fondsvermögen gehören.

Fonds und Instrumente der Gruppe

Informationen zu den von der Verwaltungsgesellschaft oder ihren Konzerngesellschaften ausgegebenen Finanzinstrumenten im Portfolio sind folgenden Rubriken zu entnehmen:

- Ergänzende Informationen
- Im Portfolio gehaltene Finanzinstrumente des Konzerns im nachstehend beigefügten Jahresabschluss des abgelaufenen Geschäftsjahrs.

Calcul du risque global

- Methode zur Berechnung des Engagements

Feste Terminkontrakte werden zu ihrem Marktwert als Eventualverbindlichkeiten zum Verrechnungskurs erfasst. Bedingte Termingeschäfte werden im Verhältnis zu ihrem Basiswert umgerechnet. OTC-Zins-Zwaps werden auf Basis des Nennwertes bewertet, zuzüglich oder abzüglich der entsprechenden Schätzungsdifferenz.

- Methode für die Berechnung des allgemeinen Risikos: der OGA verwendet die verpflichtungsbasierte Rechenmethode, um das Gesamtrisiko des OGA bei Finanzkontrakten zu berechnen.

- Leverage-Effekt – Fonds, für den die Berechnungsmethode für das Risiko auf das unverbindliche Leverage Niveau angewandt wird: 54,66%.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Rechtliche Informationen

Verfahren zur Auswahl von Brokern und Kontrahenten

Unsere Verwaltungsgesellschaft und ihre „Handels“-Tochter legen viel Wert auf die Auswahl der Dienstleister bei den Transaktionen, bei denen es sich um Vermittler („Broker“) oder Kontrahenten handelt.

Folgende Auswahlmethoden kommen zur Anwendung:

- Die Vermittler („Broker“) werden nach geografischen Gebieten und Sparten ausgewählt. Die Kontrahenten werden nach Sparten ausgewählt.
- Die Vermittler („Broker“) und die Kontrahenten erhalten ein vierteljährliches internes Rating. Da die Geschäftsleitung unseres Unternehmens am Rating-Verfahren mitwirkt, hat sie ein direktes Interesse an den Leistungen dieser Dienstleister. Die „Handels“-Tochter unserer Gesellschaft organisiert und bestimmt dieses Rating auf Basis der von jedem betroffenen Teamleiter vergebenen Note nach folgenden Kriterien:

Für Manager, Finanzanalysten und Strategie-Experten:

- allgemeine Vertriebskontakte, Verstehen der Bedürfnisse, Stichhaltigkeit der Kontakte,
- Qualität der Marktempfehlungen und Anlagechancen, Befolgung der Ratschläge,
- Qualität des Research und der Veröffentlichungen,
- abgedecktes Anlageuniversum, Besuche bei Unternehmen und ihrer Geschäftsleitung.

Für die Händler:

- Qualität der Mitarbeiter, Kenntnis des Marktes und Informationen zu den Unternehmen, Geheimhaltungsverpflichtung,
- Preisvorschlag,
- Qualität der Ausführung,
- Qualität der Bearbeitung der Transaktionen, Kontakte, technisches Fachwissen und Reaktionsstärke.

Die Direktion für „Compliance“ und „Middle Office“ unseres Unternehmens verfügt über ein Vetorecht.

Akkreditierung neuer Dienstleister (Vermittler oder Kontrahenten)

Die „Handels“-Tochter übernimmt die Prüfung der Zulassungen und die Einholung der Zustimmung der Direktion für „Risiken“ und „Compliance“. Wenn der Dienstleister (Vermittler oder Kontrahent) zugelassen ist, wird er im darauf folgenden Quartal benotet.

Follow-up-Ausschüsse für Dienstleister (Vermittler und Kontrahenten)

Die Follow-up-Ausschüsse treten jedes Quartal unter der Leitung des Verantwortlichen der „Handels“-Tochter zusammen.

Diese Ausschüsse haben folgende Aufgaben:

- Bestätigung der bisherigen Geschäftsentwicklung und der neuen Auswahl für das nächste Quartal,
- Entscheidung über die Zugehörigkeit der Dienstleister zu einer Gruppe, der bestimmte Transaktionen übertragen werden,
- Festlegung der weiteren Aussichten der Aktivität.

In diesem Rahmen prüfen die Follow-up-Ausschüsse die Statistiken und Ratings der einzelnen Dienstleister und ergreifen die damit verbundenen Entscheidungen.

Bericht über die Vermittlungskosten

Den Anteilinhabern wird ein Bericht über die Vermittlungskosten zur Verfügung gestellt. Dieser Bericht ist an folgender Internet-Adresse abrufbar: www.amundi.com.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Vergütungspolitik

Vergütungspolitik und -praktiken der Mitarbeiter des Verwalters

Die innerhalb von Amundi Asset Management bestehende Vergütungspolitik entspricht den Bestimmungen in Bezug auf Vergütung, die in der Richtlinie 2011/61/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (im Folgenden „AIFM-Richtlinie“) und in der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 über OGAW (im Folgenden „OGAW-V-Richtlinie“) erwähnt sind. Diese Regeln, die die Vergütungsstrukturen, -praktiken und -politik des Verwalters betreffen, haben insbesondere das Ziel, zur Förderung der gesunden, effizienten und kontrollierten Steuerung der Risiken beizutragen, die die Verwaltungsgesellschaft wie auch die verwalteten Fonds eingehen.

Darüber hinaus entspricht die Vergütungspolitik der Verordnung (EU) 2019/2088 („SFDR“) und integriert das Nachhaltigkeitsrisiko und die ESG-Kriterien in den Kontrollplan von Amundi, wobei die Zuständigkeiten zwischen der ersten Kontrollebene, die von den Verwaltungsteams durchgeführt wird, und der zweiten Kontrollebene, die von den Risikoteams durchgeführt wird, aufgeteilt sind, die jederzeit die Einhaltung der ESG-Ziele und -Zwänge eines Fonds überprüfen können.

Diese Politik ist Teil der Vergütungspolitik der Amundi-Gruppe, die von ihrem Vergütungsausschuss jährlich geprüft wird. In der Sitzung vom 1. Februar 2022 hat dieser die für das Geschäftsjahr 2021 anwendbare Politik so deren Konformität mit den Grundsätzen der AIFM- und UCITS V-Richtlinien überprüft und die für das Geschäftsjahr 2022 anwendbare Politik bestätigt.

Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Amundi wurde 2022 zentral und unabhängig, unter der Leitung von Audit Intern Amundi, hausintern bewertet.

1.1 Betrag der vom Verwalter an sein Personal gezahlten Vergütungen

Im Laufe des Jahres 2022 stieg die Zahl der Mitarbeiter von Amundi Asset Management durch die Aufnahme von Mitarbeitern aus dem Lyxor-Unternehmen.

Im Geschäftsjahr 2022 belief sich der Gesamtbetrag der Vergütungen (einschließlich aufgeschobener und nicht aufgeschobener fester und variabler Vergütungen), die Amundi Asset Management an alle Mitarbeiter (1673 Mitarbeiter am 31. Dezember 2022) zahlte, auf 202 172 869 Euro. Dieser Betrag lässt sich wie folgt auflgliedern:

- Gesamtbetrag der von Amundi Asset Management im Geschäftsjahr gezahlten festen Vergütungen: 134 493 396 Euro oder 67 % der Summe der Vergütungen, die der Verwalter seinem gesamten Personal zahlte, wurden in Form einer festen Vergütung gezahlt.
- Gesamtbetrag der von Amundi Asset Management im Geschäftsjahr gezahlten zurückgestellten und nicht zurückgestellten variablen Vergütungen: 67 679 473 Euro oder 33 % der Summe der Vergütungen, die der Verwalter seinem gesamten Personal zahlte, wurden in dieser Form gezahlt. Das gesamte Personal qualifiziert sich für das System variabler Vergütungen.

Es wurden im Geschäftsjahr 2022 zudem „carried interest“ ausgezahlt, die im Gesamtbetrag der gezahlten, oben aufgeführten variablen Vergütungen berücksichtigt wurden.

Von der Summe der (festen und variablen aufgeschobenen und nicht aufgeschobenen) Vergütungen, die in dem Geschäftsjahr gezahlt wurden, betrafen 19 393 477 Euro „leitende und höhere Führungskräfte“ (oder 31 Mitarbeiter zum 31. Dezember 2022), 16 540 119 Euro betrafen „entscheidungsbefugte Verwalter“, deren Tätigkeit eine erhebliche Auswirkung auf das Risikoprofil der verwalteten Fonds hat (oder 50 Mitarbeiter zum 31. Dezember 2022).

1.2 Auswirkungen der Vergütungspolitik und -praktiken auf das Risikoprofil und die Interessenkonfliktsteuerung

Für alle ihre Verwaltungsgesellschaften hat die Amundi-Gruppe sich eine Vergütungspolitik gegeben und Vergütungspraktiken implementiert, die den letzten rechtlichen, verordnungsrechtlichen und Lehrmeinungsentwicklungen der Regulierungsbehörden entsprechen.

Die Amundi-Gruppe hat auch ihr identifizierten Personal identifiziert, das alle Mitarbeiter der Amundi-Gruppe umfasst, die eine Entscheidungsbefugnis über die Verwaltung der verwalteten Gesellschaften oder Fonds

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

ausüben und die daher voraussichtlich einen erheblichen Einfluss auf die Performance oder das Risikoprofil haben.

Die variablen Vergütungen, die dem Personal der Amundi-Gruppe zugeteilt werden, werden durch eine Kombination der Bewertung der Leistungen des betreffenden Mitarbeiters, der operativen Einheit, zu der er gehört, und der Ergebnisse der Gruppe insgesamt bestimmt. Diese Bewertung der individuellen Leistungen berücksichtigt sowohl quantitative als auch nicht quantitative Kriterien, sowie die Einhaltung der Regeln der gesunden Risikosteuerung.

Die für die Bewertungen der Leistungen und die Zuteilung der variablen Vergütungen berücksichtigten Regeln hängen von der Art der ausgeübten Funktion ab:

1. Auswahl- und Portfoliomanagementfunktionen

Quantitative Kriterien:

- RI/Sharp über 1, 3 und 5 Jahre
- Brutto-/absolute/relative Performance der Anlagestrategien (basierend auf GIPS-Komposita) über 1,3, 5 Jahre, Perspektive hauptsächlich auf 1 Jahr ausgerichtet, langfristig angepasst (3,5 Jahre)
- Risikoabhängige Performance auf der Grundlage von RI/Sharpe über 1, 3 und 5 Jahre
- Wettbewerbsranking mit Morningstar-Ranglisten
- Netto-Kapitalzufluss / Angebotsanfrage, erfolgreiche Mandate
- Performancevergütung
- Wenn relevant, ESG-Bewertung der Fonds nach verschiedenen Rating-Agenturen (Morningstar, CDP ...)
- Einhaltung des ESG-Ansatzes „Beat the benchmark“, der ESG-Ausschlusspolitik und des Klimawandelindex

Qualitative Kriterien:

- Einhaltung der Risiko-, Compliance- und ESG-Richtlinien sowie der gesetzlichen Vorschriften
- Qualität der Verwaltung
- Produktinnovation/-entwicklung
- Transversalität, Teilen der bewährtesten Praktiken
- Geschäftliches Engagement, das die ESG-Komponente in Geschäftsaktionen einbezieht

ESG:

- Einhaltung der ESG-Richtlinien und Teilnahme am Net-zero-Angebot,
- Die Integration von ESG in den Anlageprozess
- Kapazität, ESG-Wissen intern und extern zu fördern und zu verbreiten,
- Beteiligung an der Erweiterung des Angebots und an Innovationen im Bereich ESG,
- Fähigkeit, die Kombination von Risiko und ESG in Einklang zu bringen (Risiko und bereinigte ESG-Rendite)

2. Vertriebliche Funktionen

Quantitative Kriterien:

- Netto-Kapitalzufluss, insbesondere in Bezug auf ESG und einflussreiche Produkte
- Einnahmen
- Brutto-Kapitalzufluss
- Kundenentwicklung und -bindung; Produktsortiment
- Anzahl der Verkaufsaktionen pro Jahr, einschließlich der Akquise,
- Anzahl der Kunden, die bezüglich ihrer Net zero-Strategie kontaktiert wurden

Qualitative Kriterien:

- Einhaltung der Risiko-, Compliance- und ESG-Richtlinien sowie der gesetzlichen Vorschriften
- Berücksichtigung sowohl der Interessen von Amundi als auch der Interessen des Kunden
- Absicherung / Ausbau der Aktivität
- Kundenzufriedenheit
- Qualität der Verwaltung
- Transversalität, Teilen der bewährtesten Praktiken
- Unternehmensgeist
- Fähigkeit, die ESG-Politik sowie die Lösungen von Amundi zu erklären und zu fördern

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3. Hilfs- und Kontrollfunktionen

Was die Kontrollfunktionen angeht, sind die Bewertung der Performance und die Zuteilungen der variablen Vergütung unabhängig von der Performance der Tätigkeitsbereiche, die sie kontrollieren.

Die üblicherweise berücksichtigten Kriterien sind folgende:

- Hauptsächlich Kriterien im Zusammenhang mit dem Erreichen von Zielen, die ihnen eigen sind (Risikosteuerung, Qualität der Kontrollen, Realisierung von Projekten, Verbesserung der Werkzeuge und Systeme usw.)
- Wenn finanzielle Kriterien verwendet werden, drehen sie sich im Wesentlichen um die Verwaltung und Optimierung der Aufwendungen.

Die vorstehend aufgeführten Performancekriterien, und insbesondere diejenigen, die auf das für die Verwaltung verantwortliche identifizierte Personal angewendet werden, dienen allgemein der Einhaltung der für verwaltete Fonds geltenden Vorschriften sowie der Anlagepolitik des Anlageausschusses des Verwalters.

Außerdem hat die Amundi-Gruppe für ihr gesamtes Personal Maßnahmen eingerichtet, die die Vergütungen auf die langfristige Performance und die langfristigen Risiken abstimmen und die Risiken von Interessenkonflikten begrenzen sollen.

Zu diesem Zweck

- Einrichtung eines Aufschieberasters gemäß den Anforderungen der AIFM- und der OGAW-V-Richtlinie.
- Der aufgeschobene Anteil des Bonus der Mitarbeiter des identifizierten Personals wird in zu 100 % auf - die Performance eines repräsentativen Korbs von Fonds indexierte Instrumente eingezahlt.
- Der endgültige Erwerb des aufgeschobenen Anteils hängt von der finanziellen Situation von Amundi, der weiteren Beschäftigung des Mitarbeiters bei der Gruppe sowie von seiner gesunden und kontrollierten Risikosteuerung während des gesamten Erwerbszeitraums ab.

Einhaltung der Kriterien in Bezug auf ökologische, soziale und Governance-Qualitätsziele (ESG) durch den OGA

Amundi wendet gezielte Ausschlussregeln an, die das Fundament seiner treuhänderischen Verantwortung sind. Diese werden in allen seinen aktiven Verwaltungsstrategien angewendet. Ihr Ziel ist es, die Unternehmen auszuschließen, die weder mit unserer ESG-Politik konform sind noch den internationalen Verträgen und international anerkannten Rahmenbedingungen noch den nationalen Vorschriften entsprechen. Diese gezielten Ausschlüsse werden unter Vorbehalt der Konformität mit geltenden Gesetzen und Vorschriften angewendet, außer es liegen vertragliche Bestimmungen bestimmter Produkte oder Dienstleistungen vor, die diesen widersprechen.

Amundi schließt so folgende Aktivitäten aus:

Direktinvestitionen in Unternehmen, die entsprechend den Übereinkommen von Ottawa und Oslo an der Herstellung, dem Handel, der Lagerung von oder Serviceleistungen für Antipersonenminen und Streubomben beteiligt sind;

- Unternehmen, die chemische und biologische Waffen sowie Waffen mit angereichertem Uran herstellen, lagern oder damit handeln;
- Unternehmen, die schwerwiegend und wiederholt und ohne glaubhafte korrektive Maßnahmen gegen eines oder mehrere der 10 Prinzipien des Global Compact verstoßen.

Diese Emittenten erhalten auf der Amundi Skala die Note G. Darüber hinaus schließt Amundi bestimmte Sektoren der Kohle- und Tabakindustrie aus. Diese Sektorausschlüsse gelten für alle aktiven Verwaltungsstrategien, bei denen Amundi die volle Verantwortung für die Portfolioverwaltung trägt.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Kohlepolitik

Amundi schließt aus:

- Unternehmen, die entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Produzenten, Förderer, Kraftwerke, Transportinfrastruktur) neue Kraftwerkskapazitäten entwickeln oder diese planen;
- Unternehmen, die mehr als 25% ihres Umsatzes durch den Abbau von Kraftwerkskohle erzielen;
- Unternehmen, die jährlich 100 MT oder mehr Kraftwerkskohle fördern und nicht die Absicht haben, ihre Produktion zu reduzieren;
- alle Unternehmen, deren Umsatz in Zusammenhang mit der Förderung von Kraftwerkskohle und der Stromerzeugung mit Kraftwerkskohle ohne Analyse 50% oder mehr ihres Gesamtumsatzes ausmacht;
- alle Unternehmen, die Strom aus Kohle erzeugen oder Kohle fördern mit einem Schwellenwert von 25% bis 50% und einer schlechteren Energiewende-Bewertung.

Anwendung in der passiven Verwaltung:

• passive ESG-Fonds

Alle ESG-Fonds und -Indexfonds setzen jedes Mal, wenn es möglich ist, die Ausschlusspolitik für den Kohlesektor von Amundi um (ausschließlich der sehr konzentrierten Indizes).

• passive nicht ESG-Fonds

Die treuhänderische Pflicht in der passiven Verwaltung gebietet, möglichst wahrheitsgetreu einen Index nachzubilden.

Der Portfolio-Verwalter verfügt daher nur über einen begrenzten Handlungsspielraum und muss seinen vertraglichen Ziele entsprechen, um ein vollständig mit dem erforderlichen Referenzindex übereinstimmendes passives Exposure zu erzielen.

Die Indexfonds und ETFs von Amundi, die (nicht ESG-) Standardindizes nachbilden, können nicht die systematischen sektoriellen Ausschlüsse umsetzen.

Im Rahmen der Titel, die im aktiven Anlageuniversum von Amundi von der „Kraftwerkskohlepolitik“ ausgeschlossen sind, aber in passiven, nicht ESG-konformen Fonds vertreten sein könnten, hat Amundi jedoch seine Maßnahmen in Bezug auf Abstimmungen und Engagement verstärkt, die sich in einer „Gegenstimme“ gegen die Führung der betroffenen Unternehmen niederschlagen könnten.

Tabakpolitik

Seit 2018 begrenzt Amundi die ESG-Ratings der Unternehmen der Tabakbranche auf einer Skala von A bis G auf E (wobei Unternehmen mit der Einstufung G ausgeschlossen sind), um die Beunruhigungen in Verbindung mit der öffentlichen Gesundheit, Menschenrechtsverletzungen, Armut, Umweltauswirkungen und die beträchtlichen wirtschaftlichen Kosten im Zusammenhang mit Tabak zu berücksichtigen, die sich nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation weltweit auf 1000 Milliarden Dollar jährlich belaufen. Diese Einschränkung soll Anlagen in diese Art von Unternehmen erschweren, was durch Anlagen in vorbildlichere Unternehmen ausgeglichen werden soll. Die Politik von Amundi wird auf die gesamte Tabakbranche angewendet, insbesondere auf die Zulieferer, Zigarettenhersteller und Händler.

Im Mai 2020 unterzeichnete Amundi den Tobacco-Free Finance Pledge und stärkt damit seine Ausschlusspolitik für Tabak. Amundi setzt somit folgende Regeln um:

- Ausschlussregeln: Unternehmen, die vollständige Tabakerzeugnisse herstellen, sind ausgeschlossen (Anwendungsschwellen: Umsatz über 5%).-
- Grenzwertregelungen: Unternehmen, die an der Herstellung, der Lieferung und dem Vertrieb von Tabak beteiligt sind, dürfen nur ein ESG-Rating von E (von A bis G) erhalten (Schwellenwert: Umsatz über 10%).

Zusätzliche Informationen zu den von Amundi berücksichtigten ESG-Kriterien finden Sie auf der Internetseite: <https://legroupe.amundi.com>

* Aktive Verwaltung: außer börsennotierte OGAs und durch ihren Referenzindex eingeschränkte ETF.

Gesetz über die Energiewende für grünes Wachstum

Die Informationen, die den Bestimmungen des Durchführungsdekrets Nr. 2021-663 vom 27. Mai 2021 zu Artikel 29 des Energie-Klima-Gesetzes entsprechen, sind im Anhang dieses Berichts zu finden.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

SFDR- und Taxonomieverordnungen

Artikel 8 - in Bezug auf die Taxonomie

In Übereinstimmung mit seinem Anlageziel und seiner Anlagepolitik fördert der OGA Umweltmerkmale im Sinne von Artikel 6 der Taxonomieverordnung. Er kann parallel dazu in wirtschaftliche Aktivitäten investieren, die zu einem oder mehreren in Artikel 9 der Taxonomieverordnung vorgeschriebenen Umweltzielen beitragen. Der OGA verpflichtet sich jedoch nicht zu einem Mindestanteil dieser Aktivitäten.

Ziel der Taxonomie ist die Identifizierung wirtschaftlicher Aktivitäten, die aus ökologischer Sicht als nachhaltig gelten. Die Taxonomie identifiziert diese Aktivitäten entsprechend ihrem Beitrag zu sechs wichtigen Umweltzielen: (i) Eindämmung des Klimawandels, (ii) Anpassung an den Klimawandel, (iii) nachhaltige Nutzung und Schutz der aquatischen und marinen Ressourcen, (iv) Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft (Abfall, Abfallvermeidung und Recycling), (v) Vermeidung und Verringerung der Umweltverschmutzung, (vi) Schutz und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und Ökosysteme.

Um den Grad der ökologischen Nachhaltigkeit einer Investition festzustellen, gilt eine wirtschaftliche Tätigkeit als ökologisch nachhaltig, wenn sie einen wesentlichen Beitrag zu einem oder mehreren der sechs Umweltziele leistet, einem oder mehreren der Umweltziele nicht wesentlich schadet (Grundsatz des „*do no significant harm*“ oder „DNSH“), und dabei entsprechend der Mindestgarantien gemäß Artikel 18 der Taxonomie-Verordnung durchgeführt wird und die technischen Prüfkriterien erfüllt, die von der Europäischen Kommission gemäß der Taxonomie-Verordnung festgelegt wurden.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt derzeit gemäß dem aktuellen Stand der Taxonomie-Verordnung stellt die Verwaltungsgesellschaft sicher, dass die Anlagen keine anderen Umweltziele wesentlich beeinträchtigen. Dafür setzt sie die Ausschlussstrategien in Bezug auf Emittenten mit kontroversen Umwelt- und/oder Sozial- und/oder Governance-Praktiken um.

Das Prinzip, „Füge keinen signifikante Schaden zu“ (DNSH), gilt nur für die zugrunde liegenden Anlagen der SICAV, die die Kriterien der Europäischen Union für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen.

Die Anlagen, die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die Kriterien der Europäischen Union in Bezug auf ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Obwohl der OGA möglicherweise bereits Anlagen in wirtschaftliche Aktivitäten hält, die als nachhaltige Aktivitäten eingestuft werden, ohne derzeit verpflichtet zu sein, einen Mindestanteil einzuhalten, wird die Verwaltungsgesellschaft sich bemühen, diesen Anteil an Anlagen in nachhaltige Aktivitäten zu veröffentlichen, sobald dies nach dem Inkrafttreten der technischen Regulierungsstandards („RTS“) in Bezug auf den Inhalt und die Präsentation der Mitteilungen gemäß Artikel 8(4), 9(6) und 11(5) der Offenlegungsverordnung in der durch die Taxonomie-Verordnung geänderten Fassung vernünftigerweise möglich ist.

Dieses Engagement wird schrittweise und kontinuierlich erfolgen, indem die Anforderungen der Taxonomie-Vorschrift in den Anlageprozess integriert werden, sobald dies vernünftigerweise möglich ist. Dadurch wird das Portfolios zu einem Mindestmaß auf nachhaltige Aktivitäten ausgerichtet. Die Anleger werden zu diesem Zeitpunkt bezüglich dessen informiert werden.

Bis dahin wird die Anleger keine Informationen bezüglich des Grads der Ausrichtung auf nachhaltige Aktivitäten erhalten.

Sobald alle Daten verfügbar sind und die Zusammenstellung der relevanten Berechnungsmethoden abgeschlossen ist, wird die Beschreibung, inwieweit die zugrunde liegenden Anlagen in nachhaltige Aktivitäten getätigt werden, den Anlegern zur Verfügung gestellt. Diese Angaben sowie die Angaben zum Anteil der berechtigenden und überbrückenden Aktivitäten werden in einer späteren Version des Prospekts näher erläutert.

Artikel 8 - in Bezug auf SFDR

Gemäß Artikel 50 der delegierten SFDR-Verordnung Level 2 sind im Anhang zu diesem Bericht Informationen über die Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale zu finden.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

**Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers zum
Jahresabschluss**

AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI

Anlagefonds

Verwaltungsgesellschaft:

Amundi Asset Management

91-93, boulevard Pasteur

75015 Paris

Bericht des Abschlussprüfers über den Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr zum 31. mai 2023

An die Anteilsinhaber des Unternehmensfonds AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI,

Prüfungsurteil

In Ausübung des uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrags haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses des Fonds AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI, konstituiert in Form eines Anlagefonds, für das am 31. mai 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr, wie er diesem Bericht beigelegt ist, durchgeführt.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigelegte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI zum 31. mai 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Vermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Prüfungsvorschriften

Wir haben unsere Prüfung nach den in Frankreich geltenden Prüfungsvorschriften durchgeführt. Unserer Ansicht nach sind die erhaltenen Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unsere Stellungnahme.

Die uns im Rahmen dieser Vorschriften zukommenden Aufgaben sind in dem Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Jahresabschlussprüfung" dieses Berichts näher erläutert.

Unabhängigkeit

Wir haben unseren Prüfungsauftrag unter Beachtung der für uns geltenden Regeln der Unabhängigkeit über die Periode vom 1. Juni 2022 bis zur Herausgabe unseres Berichts durchgeführt; und wir haben insbesondere keine Leistungen erbracht, welche nach dem Ethikkodex für Wirtschaftsprüfer unzulässig wären.

Begründung der Beurteilungen

Vor diesem komplexen und sich wandelnden Hintergrund, gemäß den Bestimmungen der Artikel L. 823-9 und R. 823-7 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) über die Begründung unserer Beurteilungen erklären wir, dass die wichtigsten Beurteilungen, die wir auf der Grundlage unseres fachkundigen Urteils vorgenommen haben, die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, insbesondere in Bezug auf die Finanzinstrumente der Portfolios, und die Gesamtpräsentation des Jahresabschlusses gemäß den Bilanzierungsvorschriften für Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital betreffen.

Diese Beurteilungen wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung insgesamt und der Erteilung unseres vorstehend formulierten Bestätigungsvermerks vorgenommen. Dieser Bericht enthält keine isolierten Stellungnahmen zu einzelnen Teilen dieses Jahresabschlusses.

Prüfung des von der Gesellschaft erstellten Lageberichts

Gemäß den in Frankreich geltenden Prüfungsvorschriften haben wir zusätzlich die gesetzlich vorgeschriebenen spezifischen Prüfungshandlungen durchgeführt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen betreffend die Richtigkeit der im Lagebericht der Gesellschaft enthaltenen Informationen und deren Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss geführt.

Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat/ die Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu

liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Jahresabschlussprüfung

Wir haben die Aufgabe, einen Bericht des Abschlussprüfers über den Jahresabschluss zu erstellen. Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Prüfungsstandards stets eine wesentlich unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Gemäß den Bestimmungen von Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) besteht unsere Aufgabe der Prüfung des Jahresabschlusses nicht darin, die Fortführung der Unternehmenstätigkeit oder die Qualität der Verwaltung Ihres Anlagefonds zu garantieren.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Prüfungsvorschriften übt der Abschlussprüfer ein pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahrt eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifiziert und beurteilt er das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, plant und führt Prüfungshandlungen im Hinblick auf diese Risiken durch und erlangt Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnt er ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilt er die Angemessenheit der von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangsangaben.
- Beurteilt er die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Verwaltungsgesellschaft, sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der

Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollte er schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, ist er verpflichtet, im Bericht des Abschlussprüfers auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Abschlussprüfers erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilt er die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilt, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Paris La Défense, den 21. december 2023

Der Abschlussprüfer
Deloitte & Associés

Stéphane COLLAS

Jean-Marc LECAT

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Jahresabschluss

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Bilanz aktiva am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
NETTOANLAGEVERMÖGEN		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	3.071.353.856,61	3.737.008.768,18
Aktien und gleichgestellte Wertpapiere		
Auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt		
Nicht auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt		
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	2.535.400.757,07	3.174.625.986,01
Auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt	2.535.400.757,07	3.174.625.986,01
Nicht auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt		
Schuldtitel		287.330.506,98
Auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt		287.330.506,98
Handelbare Forderungspapiere		253.321.523,96
Sonstige Schuldtitel		34.008.983,02
Nicht auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	250.593.780,89	237.313.664,56
OGAW und AIF mit allgemeiner Zielsetzung, die sich an nicht-professionelle Anleger richten, und vergleichbare Fonds aus sonstigen Ländern	250.593.780,89	237.313.664,56
Andere Fonds für nicht professionelle und gleichwertige Anleger aus anderen Mitgliedstaaten der EU		
Professionelle allgemeine Fonds mit allgemeiner Ausrichtung und ähnliche Fonds anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie börsennotierte Vertriebsorganismen		
Andere professionelle und ähnliche Fonds aus anderen Mitgliedstaaten der EU und nicht börsennotierte Vertriebsorganismen		
Sonstige nicht-europäische Organismen		
Befristete Wertpapiergeschäfte	221.744.503,10	
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren	221.744.503,10	
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Geliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige befristete Geschäfte		
Terminfinanzinstrumente	63.614.815,55	37.738.610,63
Geschäfte an einem geregelten oder gleichwertigen Markt	2.793.050,00	516.000,00
Sonstige Geschäfte	60.821.765,55	37.222.610,63
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	26.002.556,72	50.726.561,76
Devisentermingeschäfte	18.621.973,93	42.257.040,53
Sonstige	7.380.582,79	8.469.521,23
FINANZKONTEN	1.712.992,20	322.524.363,32
Barbestände	1.712.992,20	322.524.363,32
AKTIVA GESAMT	3.099.069.405,53	4.110.259.693,26

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Bilanz Passiva am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
EIGENKAPITAL		
Kapital	2.853.792.746,21	4.016.871.897,59
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und -verluste vergangener Zeiträume (a)		162,55
Vortrag auf neue Rechnung (a)	240,96	0,08
Nettowertgewinne/-verluste des Geschäftsjahres (a,b)	-53.219.312,55	-28.446.026,59
Ergebnis (a,b)	64.360.589,51	36.563.410,53
EIGENKAPITAL GESAMT *	2.864.934.264,13	4.024.989.444,16
<i>* Entspricht dem Nettovermögen</i>		
FINANZINSTRUMENTE	2.880.819,06	516.000,00
Veräußerungsgeschäfte von Finanzinstrumenten		
Befristete Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige befristete Geschäfte		
Terminfinanzinstrumente	2.880.819,06	516.000,00
Geschäfte an einem geregelten oder gleichwertigen Markt	2.793.050,00	516.000,00
Sonstige Geschäfte	87.769,06	
VERBINDLICHKEITEN	215.531.385,55	84.754.179,90
Devisentermingeschäfte	18.625.890,96	41.547.902,11
Sonstige	196.905.494,59	43.206.277,79
FINANZKONTEN	15.722.936,79	69,20
Kurzfristige Bankkredite	15.722.936,79	69,20
Darlehen		
PASSIVA GESAMT	3.099.069.405,53	4.110.259.693,26

(a) Einschließlich der Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der im Geschäftsjahr geleisteten Vorauszahlungen

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Haftungsverhältnisse am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
ABSICHERUNGSGESCHÄFTE		
Geschäfte an geregelten oder gleichwertigen Märkten		
Zinstermin-Kontrakte		
EURO SCHATZ 0623	47.529.000,00	
EURO BOBL 0622		25.298.000,00
EURO BOBL 0623	212.652.000,00	
OTC (Over the counter) - Geschäfte		
Zinsswaps		
OISEST/0.0/FIX/-0.63		18.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.62	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.6		30.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.56	35.000.000,00	35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.61		20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.55		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.56		20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.57		33.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.55		36.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.50		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.53		17.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.50		50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.52		35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.53		25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.53		25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.52	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.54	35.000.000,00	35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.55		33.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.41	35.000.000,00	35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.45		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.38	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.37	26.000.000,00	26.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.37		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.28		50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.17	20.000.000,00	20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.232	50.000.000,00	50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.261	40.000.000,00	40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.32		50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.288	50.000.000,00	50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.226	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.261	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.192	50.000.000,00	50.000.000,00

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Haftungsverhältnisse am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
OISEST/0.0/FIX/-0.15		37.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.11		35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.12		35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.02		30.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.10		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/-0.05		40.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.249		20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.264	20.000.000,00	20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.198	17.000.000,00	17.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.331	24.000.000,00	24.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.25	28.000.000,00	28.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.302	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.13		25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.388	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.208	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.047		43.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.155	15.000.000,00	15.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.025		35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.445	10.000.000,00	10.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.504	10.000.000,00	10.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.517	35.000.000,00	35.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.586		30.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.556		30.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.59	25.000.000,00	25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.365		20.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.365	20.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/0.607		25.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.803	28.000.000,00	28.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.853	22.000.000,00	22.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.204		50.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.645	30.000.000,00	30.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.945	27.000.000,00	27.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/1.058	18.000.000,00	18.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/0.927	26.000.000,00	26.000.000,00
OISEST/0.0/FIX/1.286	30.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.029	36.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.176	30.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.123	20.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.562	40.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.55	30.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.813	18.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.741	30.000.000,00	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Haftungsverhältnisse am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
OISEST/0.0/FIX/2.940	50.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/3.067	30.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/2.77	35.000.000,00	
OISEST/0.0/FIX/3.21	25.000.000,00	
Sonstige Verpflichtungen		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Geschäfte an geregelten oder gleichwertigen Märkten		
OTC (Over the counter) - Geschäfte		
Sonstige Verpflichtungen		

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Ergebnisrechnung am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	632.077,39	1.536,87
Erträge aus Aktien und gleichgestellten Wertpapieren		
Erträge aus Anleihen und gleichgestellten Wertpapieren	31.582.926,30	36.294.362,25
Erträge aus Forderungspapieren	1.108.687,28	26.856,45
Erträge aus befristeten Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	1.889.026,57	37.577,16
Erträge aus Terminfinanzinstrumenten	51.197.405,66	8.434.238,99
Sonstige Finanzerträge		
GESAMT (1)	86.410.123,20	44.794.571,72
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	920.308,07	4.237,65
Aufwendungen aus Terminfinanzinstrumenten	2.323.946,71	687.569,77
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	263.149,34	2.399.251,04
Sonstige Finanzaufwendungen		
GESAMT (2)	3.507.404,12	3.091.058,46
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 - 2)	82.902.719,08	41.703.513,26
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungsgebühren und Zuführungen zu den Abschreibungen (4)	10.814.250,84	5.709.486,48
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	72.088.468,24	35.994.026,78
Abgrenzungsposten des Geschäftsjahres (5)	-7.727.878,73	569.383,75
Im Geschäftsjahresverlauf geleistete Abschlagszahlungen (6)		
ERGEBNIS (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	64.360.589,51	36.563.410,53

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Anhänge zum Jahresabschluss

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

1. Rechnungslegungsvorschriften und –methoden

Der Jahresbericht wird in der wie in den Vorschriften der Behörde für Rechnungslegungsstandards ANC Nr.: 2014- 01 (geänderte Version) vorgesehenen Form präsentiert.

Die folgenden allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze finden Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Abbild, Vergleichbarkeit, Fortbestehen der Aktivität,
- Regelmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Kontinuität der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Erfassung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der vereinnahmten Zinsen.

Wertpapierzu- und -abgänge werden ohne Kosten verbucht.

Referenzwährung des Portfolios ist der EURO.

Die Dauer des Geschäftsjahres beträgt 12 Monate.

Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Anschaffungskosten verbucht und sind in der Bilanz zu ihrem aktuellen Wert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, in Ermangelung eines Marktes, mit Hilfe jeglicher externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendeten aktuellen Werten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden gemäß dem unten aufgeführten Grundsatz bewertet; anschließend werden sie zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Portfoliwährung umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von unter oder gleich drei Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Für die Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere auf geregelten oder gleichstellten Märkten gehandelte Wertpapiere auf der Grundlage des Börsenschlusskurses des Bewertungstages bewertet. Anleihen und anleiheähnliche Wertpapiere werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekannt gegebenen Schlusskurs bewertet. Die für Anleihen und anleiheähnliche Wertpapiere aufgelaufenen Zinsen werden bis zum Zeitpunkt des Nettoinventarwerts berücksichtigt.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Die nicht an einem geregelten Markt gehandelten Wertpapiere werden in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft unter Verwendung von auf dem Vermögenswert und dem Ertrag beruhenden Methoden durch Berücksichtigung der bei kürzlichen getätigten erheblichen Transaktionen zustande gekommenen Preise bewertet.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines nachstehend angegebenen Referenzzinssatzes bewertet, der gegebenenfalls entsprechend den immanenten Merkmalen des Emittenten erhöht wird:

- Übertragbare Schuldtitel (TCN) mit Laufzeit kleiner oder gleich 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (EURIBOR);
- Übertragbare Schuldtitel (TCN) mit Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder Zinssätze von französischen Staatsschuldverschreibungen (OAT - Obligations Assimilables du Trésor) mit kurzer Restlaufzeit für die längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Die Staatsschuldscheine werden zum täglich von der Banque de France gemeldeten veröffentlichten Zinssatz oder von Experten für Staatsschuldscheine bewertet.

Gehaltene OGA:

Aktien oder OGA-Anteile werden zum letzten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden in den Aktiva unter der Rubrik „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zum vertraglichen Wert, zuzüglich Zinseinnahmen im Voraus verbucht.

In Pension gegebene Wertpapiere werden im Käuferportfolio zu ihrem Zeitwert verbucht. Die den in Pension gegebenen Wertpapieren entsprechenden Verbindlichkeiten werden im Verkäuferportfolio zum vertraglich festgelegten Wert zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert bewertet und auf der Aktivseite unter der Rubrik „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum Zeitwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen im Voraus verbucht.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Entliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag erfasst und auf der Passivseite unter „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

Terminfinanzinstrumente

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden zum Abrechnungskurs des Tages bewertet.

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

Die Swaps:

Zinsswaps und/oder Devisenswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der durch Abzinsung zukünftiger Zahlungsströme zu den am Markt geltenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines vom Kontrahenten bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Andere Swaps werden, entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Bedingungen, mit ihrem Marktwert oder einem Schätzwert bewertet.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Außerbilanzielle Geschäfte:

Termingeschäfte mit fester Laufzeit werden als außerbilanzielle Geschäfte zu ihrem Marktwert auf Grundlage des im Portfolio angewandten Kurses ausgewiesen.

Für bedingte Termingeschäfte wird das Äquivalent des Basiswerts angesetzt.

Verbindlichkeiten aus Swapkontrakten werden zu ihrem Nennwert, oder in Abwesenheit eines Nennwerts zu einem diesem entsprechenden Betrag verbucht.

Verwaltungskosten

Bei den Verwaltungs- und Betriebskosten handelt es sich um die Gesamtheit der im Zusammenhang mit dem OGA anfallenden Kosten: Finanzverwaltung, administrative Verwaltung, Rechnungslegung, Wertpapierverwahrung, Vertrieb, Abschlussprüfung ...

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten umfassen nicht die Transaktionskosten. Weitere Angaben zu den Gebühren, die dem OGA in Rechnung gestellt werden, sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Die Verbuchung erfolgt jeweils zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwertes.

Die kumulierten Kosten berücksichtigen den im Prospekt oder in den Regeln des Fonds angegebenen maximalen Kostensatz pro Jahr des Nettovermögens:

FR0013340999 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D): Kostensatz (Höchstsatz) 0,40 % inkl. MwSt.,

FR0013508934 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,50 % inkl. MwSt.,

FR0013463155 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,70 % inkl. MwSt.,

FR0013385051 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,40 % inkl. MwSt.,

FR0013289360 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,40 % inkl. MwSt.,

FR0012330074 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,40 % inkl. MwSt.,

FR0010829697 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,70 % inkl. MwSt.,

FR0010830885 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C): Kostensatz (Höchstsatz) 0,60 % inkl. MwSt.,

FR0010830844 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C): Kostensatz max. 0,40 % inkl. MwSt.,

FR0013224342 - Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C): Kostensatz max. 0,10% inkl. MwSt.

Performancevergütung:

Die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision wird auf jeden entsprechenden Anteil angewendet, und zwar an jedem Datum, an dem der Nettoinventarwert ermittelt wird. Dieser basiert auf dem Vergleich (nachfolgend „Vergleich“) zwischen:

- dem auf Aktienebene berechnete Nettovermögen (vor Erhebung der erfolgsabhängigen Provision) und
- dem Referenzvermögen (nachfolgend „Referenzvermögen“), das das auf Anteilsebene berechnete Nettovermögen (vor Erhebung der erfolgsabhängigen Provision) am 1. Tag des Beobachtungszeitraums, nach Berücksichtigung der Zeichnungs/Rücknahmebeträge bei jeder Bewertung, darstellt und nachbildet, auf das die Wertentwicklung des Referenzindikators (ICE BofAML BB Euro High Yield (HE10)) angewendet wird.

Dieser Vergleich wird somit seit dem 1. Juni 2022 über einen Beobachtungszeitraum von höchstens fünf (5) Jahren vorgenommen, wobei das Jährungsdatum dem Tag der Feststellung des letzten Nettoinventarwerts im Mai entspricht. Alle Beobachtungsperioden, die ab dem 1. Juni 2022 beginnen, enthalten die nachstehenden neuen Modalitäten.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Während der Laufzeit der Aktie beginnt ein neuer Beobachtungszeitraum von höchstens 5 Jahren:

- im Falle einer Zahlung der Jahresrückstellung an einem Jahrestag;
- im Falle einer kumulativen Underperformance, die nach Ablauf eines Zeitraums von fünf Jahren festgestellt wird.

In diesem Fall wird eine Underperformance von mehr als 5 Jahren im neuen Beobachtungszeitraum nicht mehr berücksichtigt. Demgegenüber wird jede Underperformance, die in den letzten 5 Jahren erzielt wurde, weiter berücksichtigt.

Die Performancegebühr beträgt 20 % der Differenz zwischen dem auf der Ebene des Anteils (vor Abzug der Performancegebühr) berechneten Nettovermögen und dem Referenzvermögen, wenn die folgenden kumulativen Bedingungen erfüllt sind:

- diese Abweichung ist positiv;
- die relative Performance des Anteils am Referenzvermögen seit Beginn des oben definierten Beobachtungszeitraums ist positiv oder null. Die Underperformance der vergangenen 5 Jahre muss daher ausgeglichen werden, bevor wieder eine Rückstellung gebildet werden kann.

Diese Provision ist Gegenstand einer Rückstellung anlässlich der Berechnung des Nettoinventarwerts. Im Falle eines Rückkaufs während des Beobachtungszeitraums wird der Anteil der gebildeten Rückstellung, der der Anzahl der zurückgenommenen Aktien entspricht, endgültig von der Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt. Diese kann an die Verwaltungsgesellschaft zu jedem Jahrestag gezahlt werden.

Falls im Laufe des Beobachtungszeitraums das errechnete Nettovermögen der Anteilsklasse (vor Abzug der erfolgsabhängigen Provision) unter jenem des vorstehend definierten Referenzvermögens liegt, fällt keine erfolgsabhängige Provision an und es erfolgt eine Auflösung von Rückstellungen anlässlich der Berechnung des Nettoinventarwerts. Die Auflösung von Rückstellungen ist auf die Höhe der zuvor gebildeten Rückstellungen begrenzt.

Während des Beobachtungszeitraums werden alle vorstehend definierten Rückstellungen zum Jahrestag fällig und an die Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Die Performancevergütung wird von der Verwaltungsgesellschaft selbst dann erhoben, wenn die Wertentwicklung der Aktie im Beobachtungszeitraum negativ ist, aber über der Wertentwicklung des Referenzvermögens bleibt.

Ergebnisverwendung

Festlegung der ausschüttungsfähigen Beträge

Die ausschüttungsfähigen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, rückständigen Zinsen, Prämien und Gewinne aus Losanleihen sowie Dividenden, Sitzungsgeldern und sämtlichen sonstigen Erträgen aus den Portfoliowertpapieren, erhöht um den Betrag der momentan verfügbaren Beträge sowie vermindert um die Verwaltungsgebühren und die Kosten für Kreditaufnahmen.

Er wird erhöht um den Vortrag auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert um die abgegrenzten Erträge im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Die Gewinne und Verluste:

Die im Verlauf des Geschäftsjahres festgestellten realisierten Gewinne nach Unkosten, abzüglich der realisierten Verluste nach Unkosten, erhöht um die in vergangenen Geschäftsjahren festgestellte Nettogewinne gleicher Art, die nicht Gegenstand einer Ausschüttung oder einer Thesaurierung waren und um den Saldo der Rechnungsabgrenzungsposten der Gewinne gemindert oder erhöht werden.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

<i>Anteil(e)</i>	<i>Verwendung des Nettoergebnisses</i>	<i>Verwendung der realisierten Netto-Gewinne bzw. -Verluste</i>
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)	Ausschüttung	Thesaurierung und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Entscheidung der Verwaltungsgesellschaft
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O	Ausschüttung	Ausschüttung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteil AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)	Thesaurierung	Thesaurierung

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

2. Entwicklung Des Nettovermögens am 31/05/2023 in EUR

	31/05/2023	31/05/2022
NETTOVERMÖGEN ZU BEGINN DES GESCHÄFTSJAHRES	4.024.989.444,16	4.169.098.156,96
Zeichnungen (einschließlich der dem OGAW zustehenden Zeichnungsprovision)	723.904.138,54	2.598.024.166,70
Rücknahmen (einschließlich der dem OGAW zustehenden Rücknahmegebühr)	-1.939.973.278,87	-2.696.824.703,11
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	7.055.048,75	7.559.211,23
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-67.777.538,84	-32.411.449,60
Realisierte Gewinne aus Terminfinanzinstrumenten	9.401.550,53	13.400.619,70
Realisierte Verluste aus Terminfinanzinstrumenten	-13.190.267,50	-13.099.958,96
Transaktionskosten	-1.047.428,37	-1.622.357,42
Wechselkursdifferenzen	1.116.816,78	8.698.618,23
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Terminfinanzinstrumenten	28.594.422,55	-98.100.076,23
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-68.147.894,20</i>	<i>-96.742.316,75</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>96.742.316,75</i>	<i>-1.357.759,48</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Terminfinanzinstrumenten	20.263.515,86	34.637.179,45
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>58.002.126,49</i>	<i>37.738.610,63</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-37.738.610,63</i>	<i>-3.101.431,18</i>
Ausschüttung des vorherigen Geschäftsjahres aus Nettogewinnen und -verlusten		
Ausschüttung des vorherigen Geschäftsjahres aus dem Ergebnis	-490.627,70	-363.923,39
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	72.088.468,24	35.994.026,78
Im Geschäftsjahresverlauf Ausgezählte Anzahlungen auf Nettowertgewinne/-verluste		
Im Geschäftsjahresverlauf geleistete Anzahlungen auf das Ergebnis		
Sonstige Elemente		-66,18 (*)
NETTOAKTIVA AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	2.864.934.264,13	4.024.989.444,16

(*) N: Ergebnis der Fusion.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3. Ergänzende Angaben

3.1. AUFGLIEDERUNG NACH JURISTISCHEM ODER WIRTSCHAFTLICHEN TYP DES INSTRUMENTS DAS FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND GLEICHGESTELLTE WERTPAPIERE		
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen mit variablem/revidierbarem Zinssatz	188.208.467,04	6,57
Anleihen zu festem Zinssatz, die an einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelt werden	2.347.192.290,03	81,93
GESAMT VERÄUSSERUNGSGESCHÄFTE VON FINANZINSTRUMENTEN	2.535.400.757,07	88,50
SCHULDITITEL		
GESAMT SCHULDITITEL		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGSGESCHÄFTE VON FINANZINSTRUMENTEN		
GESAMT VERÄUSSERUNGSGESCHÄFTE VON FINANZINSTRUMENTEN		
HAFTUNGSVERHÄLTNISSE		
ABSICHERUNGSGESCHÄFTE		
Bewertung	1.530.181.000,00	53,41
GESAMT ABSICHERUNGSGESCHÄFTE	1.530.181.000,00	53,41
SONSTIGE GESCHÄFTE		
GESAMT SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG DER AKTIVA-, PASSIVA- UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE NACH TYP DER VERZINSUNG

	Fester Zinssatz	%	Variabler Zinssatz	%	Revidierbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	2.347.192.290,03	81,93			188.208.467,04	6,57		
Schuldtitel								
Befristete Wertpapiergeschäfte			221.744.503,10	7,74				
Finanzkonten							1.712.992,20	0,06
PASSIVA								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							15.722.936,79	0,55
HAFTUNGSVERHÄLTNISSE								
Absicherungsgeschäfte	1.530.181.000,00	53,41						
Sonstige Geschäfte								

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.3. AUFGLIEDERUNG DER AKTIVA-, PASSIVA- UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE NACH RESTLAUFZEIT(*)

	< 3 Monate	%]3 Monate - 1 Jahr]	%]1 - 3 Jahre]	%]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	72.260.491,70	2,5 2	396.014.702,5 6	13,8 2	1.439.677.178,0 0	50,2 5	552.148.076,1 1	19,2 7	75.300.308,7 0	2,6 3
Schuldtitel										
Befristete Wertpapiergeschäfte	221.744.503,1 0	7,7 4								
Finanzkonten	1.712.992,20	0,0 6								
PASSIVA										
Befristete Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	15.722.936,79	0,5 5								
HAFTUNGSVERHÄLTNISSE										
Absicherungsgeschäfte			20.000.000,00	0,70	1.141.529.000,0 0	39,8 4	368.652.000,0 0	12,8 7		
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden hinsichtlich der Laufzeit des Basiswertes dargestellt.

3.4. AUFGLIEDERUNG DER AKTIVA-, PASSIVA- UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE NACH RESTLAUFZEIT (AUS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 CHF		Währung 3 GBP		Währung N Sonstige	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und gleichgestellte Wertpapiere								
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	18.674.038,08	0,65						
Schuldtitel								
OGAW								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Forderungen								
Finanzkonten	1.605.426,03	0,06	86.845,89		20.149,71		570,57	
PASSIVA								
Veräusserungsgeschäfte von Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	18.710.131,37	0,65						
Finanzkosten							65,12	
HAFTUNGSVERHÄLTNISSE								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.5. FORDERUGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFGLIEDERUNG NACH ART

	Type der Forderung/Verschuldung	31/05/2023
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Devisenterminverkäufen	18.621.973,93
	Sales latenten Siedlung	1.497.554,49
	Sicherstellungsbetrag in bar	5.583.028,30
	Besicherung	300.000,00
GESAMT FORDERUNGEN		26.002.556,72
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenterminverkauf	18.625.890,96
	Käufe latenten Siedlung	126.674.702,00
	Feste Verwaltungskosten	495.622,87
	Variable Verwaltungskosten	5.971.659,14
	Besicherung	63.130.000,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	633.510,58
GESAMT VERBINDLICHKEITEN		215.531.385,55
GESAMT VERBINDLICHKEITEN UND FORDERUNGEN		-189.528.828,83

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Wertpapiere

	In Anteile	In Betragshöhe
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-52,760	-513.447,66
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-52,760	-513.447,66
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	0,004	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-1,000	-200.643,55
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-1,000	-200.643,55
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	8,175	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	6.029,503	62.523.776,27
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-2.721,934	-28.121.806,45
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	3.307,569	34.401.969,82
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	8.599,919	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	4.861,4469	516.265.366,34
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-14.241,5169	-1.510.380.299,23
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-9.380,0700	-994.114.932,89
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	18.910,2352	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	2.256,787	2.238.562,44
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-14.411,493	-14.290.764,64
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-12.154,706	-12.052.202,20
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	90.516,541	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	79.432,360	8.018.818,35
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-48.237,531	-4.844.785,14
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	31.194,829	3.174.033,21
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	160.348,749	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile		
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen		
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	1,138	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Wertpapiere

	In Anteile	In Betragshöhe
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	142.944,175	14.013.374,85
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-12.014,078	-1.173.227,04
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	130.930,097	12.840.147,81
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	133.927,221	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	1.364,000	135.199,89
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-199.144,250	-19.799.811,75
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-197.780,250	-19.664.611,86
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	4.467,500	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	395,963	39.613.564,95
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-2.420,807	-242.048.492,88
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-2.024,844	-202.434.927,93
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	282,183	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)		
Im Verlauf des Geschäftsjahrs gezeichnete Anteile	80.964,952	81.095.475,45
Im Verlauf des Geschäftsjahrs zurückgenommene Anteile	-120.211,903	-118.600.000,53
Nettosaldo der Zeichnungen/ Rücknahmen	-39.246,951	-37.504.525,08
Anzahl der Anteile die am Ende des Geschäftsjahr im Umlauf sind	586.248,584	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.6.2. Ankauf- und Verkaufsprovision

	In Betragshöhe
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.6.2. Ankauf- und Verkaufsprovision

	In Betragshöhe
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C) Gesamt erworbene Zeichnungs- und / oder Rücknahmeprovision Vereinnahmte Zeichnungsprovisionen Vereinnahmte Rücknahmeprovisionen	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	280,59
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,10
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	0,06
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	
Zustehende variable Verwaltungskosten	642,42
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,23
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	3.787,96
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,21
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	2.811,20
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,16
Zustehende variable Verwaltungskosten	321,22
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,02
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	236.704,16
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,38
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	55.406,86
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,09
Zustehende variable Verwaltungskosten	20.921,10
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,03
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	3.871.292,71
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,16
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	3.134.389,92
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,13
Zustehende variable Verwaltungskosten	1.649.646,31
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,07
Rückerstattung von Verwaltungskosten	

„Die oben angegebene Höhe der variablen Verwaltungskosten entspricht der Summe der Rückstellungen und Rücknahmen von Rückstellungen, die sich im Berichtszeitraum auf das Nettovermögen ausgewirkt haben.“

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	15.194,82
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,02
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	
Zustehende variable Verwaltungskosten	
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	72.712,52
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,55
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	10.674,21
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,08
Zustehende variable Verwaltungskosten	2.559,37
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,02
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	0,52
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,46
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	0,17
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,15
Zustehende variable Verwaltungskosten	
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	10.208,80
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,39
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	1.087,92
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,04
Zustehende variable Verwaltungskosten	199,10
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,01
Rückerstattung von Verwaltungskosten	

„Die oben angegebene Höhe der variablen Verwaltungskosten entspricht der Summe der Rückstellungen und Rücknahmen von Rückstellungen, die sich im Berichtszeitraum auf das Nettovermögen ausgewirkt haben.“

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	16.457,55
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,16
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	787,73
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,01
Zustehende variable Verwaltungskosten	20.750,08
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,20
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	155.365,78
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,11
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	
Zustehende variable Verwaltungskosten	
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	
Rückerstattung von Verwaltungskosten	
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)	
Garantieprovisionen	
Feste Verwaltungskosten	544.826,68
Prozentsatz der festen Verwaltungskosten	0,10
Zurückgestellte variable Verwaltungskosten	956.038,12
Prozentanteil der zurückgestellten variablen Verwaltungskosten	0,18
Zustehende variable Verwaltungskosten	31.182,96
Prozentanteil der zustehenden variablen Verwaltungskosten	0,01
Rückerstattung von Verwaltungskosten	

„Die oben angegebene Höhe der variablen Verwaltungskosten entspricht der Summe der Rückstellungen und Rücknahmen von Rückstellungen, die sich im Berichtszeitraum auf das Nettovermögen ausgewirkt haben.“

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.8. ERHALTENE UND ABGEBEBENE VERPFLICHTUNGEN

	31/05/2023
Vom OGAW erhaltene Garantien - davon Kapitalgarantien	
Sonstige erhaltene Sonstige abgegebene Verpflichtungen	

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.9. SONSTIGE ANGABEN

3.9.1. Aktueller Wert der Wertpapiere, die den Gegenstand eines temporären Erwerbs bilden

	31/05/2023
Im Rahmen von Pensionsgeschäften erworbene Wertpapiere	222.028.043,45
Geliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Wertpapiere der Garantieeinlage

	31/05/2023
Als Garantie ausgegebene und auf ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente	
Als Garantie erhaltene und nicht bilanzierte Finanzinstrumente	

3.9.3. Finanzinstrumente, die von der Gruppe gehalten, ausgegeben und/oder verwaltet werden

	ISIN-Code	Lautend auf	31/05/2023
Aktionen			
Anleihen			13.600.989,04
	FR0014007ML1	CA 0.625% 12-01-28	3.519.565,43
	FR001400GDG7	CA E3R+0.32% 07-03-25 EMTN	10.081.423,61
Handelbare Forderungspapiere (TCN) OGAW			250.593.780,89
	FR0014005XN8	AMUNDI EURO LIQUIDITY-RATED SRI Part Z	54.234.646,70
	FR0014005XL2	AMUNDI EURO LIQUIDITY SHORT TERM SRI PART Z C	48.030.610,71
	FR0014005XM0	AMUNDI EURO LIQUIDITY SRI PART Z C	90.347.327,93
	FR0050000878	AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND part I3	1.019.172,58
	FR0011088657	AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND SRI Part I-C	40.269.503,45
	FR001400BW21	AMUNDI ULTRA SHORT TERM GREEN BOND EB C	16.692.519,52
Terminfinanzinstrumente			133.000.000,00
	SWP024250301	OISEST/0.0/FIX/-0.56	35.000.000,00
	SWP025761501	OISEST/0.0/FIX/0.803	28.000.000,00
	SWP027142501	OISEST/0.0/FIX/2.562	40.000.000,00
	SWP027936801	OISEST/0.0/FIX/3.067	30.000.000,00
Gesamt der Gruppenpapiere			397.194.769,93

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.10. AUFSTELLUNG ÜBER DIE VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

Aufstellung des Anteils der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit dem Ergebnis

	31/05/2023	31/05/2022
Zu verwendender saldo		
Vortrag auf neue Rechnung	240,96	0,08
Ergebnis	64.360.589,51	36.563.410,53
Ausgezahlte Anzahlungen auf Ergebnis des Geschäftsjahres		
Gesamt	64.360.830,47	36.563.410,61

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)		
Verwendung		
Ausschüttung	0,79	5.000,44
Vortrag des Geschäftsjahres		0,28
Thesaurierung		
Gesamt	0,79	5.000,72
Informationen über ausschüttungsberechtigte Anteile		
Anzahl der Wertpapiere	0,004	52,764
Ausschüttung je Wertpapier	197,50	94,77
Steuergutschrift		
Steuergutschrift bei Gewinnausschüttung		

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	36.074,31	15.629,40
Gesamt	36.074,31	15.629,40

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	1.841.492,15	371.170,69
Gesamt	1.841.492,15	371.170,69

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	45.381.143,55	27.219.157,09
Gesamt	45.381.143,55	27.219.157,09

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O		
Verwendung		
Ausschüttung	2.322.654,44	500.008,97
Vortrag des Geschäftsjahres	473,23	272,63
Thesaurierung		
Gesamt	2.323.127,67	500.281,60
Informationen über ausschüttungsberechtigte Anteile		
Anzahl der Wertpapiere	90.516,541	102.671,247
Ausschüttung je Wertpapier	25,66	4,87
Steuergutschrift		
Steuergutschrift bei Gewinnausschüttung		

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	310.585,35	67.424,19
Gesamt	310.585,35	67.424,19

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	2,04	0,56
Gesamt	2,04	0,56

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	265.715,95	2.042,32
Gesamt	265.715,95	2.042,32

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	10.086,63	192.781,50
Gesamt	10.086,63	192.781,50

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	703.471,57	2.202.807,28
Gesamt	703.471,57	2.202.807,28

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	13.489.130,46	5.987.115,26
Gesamt	13.489.130,46	5.987.115,26

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Aufstellung des Anteils der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen/-verlusten

	31/05/2023	31/05/2022
Zu verwendender saldo		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und -verluste vergangener Zeiträume		162,55
Nettowertgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	-53.219.312,55	-28.446.026,59
Ausgezahlte Anzahlungen auf Nettowertgewinne/-verluste des Geschäftsjahres		
Gesamt	-53.219.312,55	-28.445.864,04

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-0,66	-3.564,81
Gesamt	-0,66	-3.564,81

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-30.622,09	-13.100,14
Gesamt	-30.622,09	-13.100,14

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-1.672.159,86	-392.870,00
Gesamt	-1.672.159,86	-392.870,00

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-37.752.355,22	-21.545.031,02
Gesamt	-37.752.355,22	-21.545.031,02

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-1.691.285,60	-138.545,25
Gesamt	-1.691.285,60	-138.545,25

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-303.260,09	-93.376,91
Gesamt	-303.260,09	-93.376,91

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-2,01	-0,71
Gesamt	-2,01	-0,71

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-245.653,40	-2.098,81
Gesamt	-245.653,40	-2.098,81

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-8.385,02	-144.595,57
Gesamt	-8.385,02	-144.595,57

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-530.260,95	-1.649.566,68
Gesamt	-530.260,95	-1.649.566,68

	31/05/2023	31/05/2022
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und-verluste		
Thesaurierung	-10.985.327,65	-4.463.114,14
Gesamt	-10.985.327,65	-4.463.114,14

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Nettogesamtvermögen in EUR	4.430.117.420,90	3.072.070.228,34	4.169.098.156,96	4.024.989.444,16	2.864.934.264,13
Anteile AMUNDI 12M-I3-GBP in GBP					
Nettovermögen in GBP	13.282.549,49	494.305,88	397.751,456		
Anzahl der Anteile	127,090	4,760	3,760		
Nettoinventarwert je Anteil in GBP	104.512,939	103.845,772	105.784,961		
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten in EUR	1.620,44	-34.578,19	4.891,11		
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis in EUR	628,63	314,84	510,32		
Anteile AMUNDI 12 M IUSD in USD					
Nettovermögen in USD	41.134.411,55	3.441.057,64	2.333.880,333		
Anzahl der Anteile	380,542	31,543	20,944		
Nettoinventarwert je Anteil in USD	108.094,274	109.091,007	111.434,316		
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten in EUR	7.548,67	14.618,28	-9.582,56		
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis in EUR	482,76	155,93	438,75		

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (C) in EUR					
Nettovermögen	2.263.767,30	23.785,13	24.121,10		
Anzahl der Anteile	226,712	2,415	2,415		
Nettoinventarwert je Anteil	9.985,211	9.848,915	9.988,033		
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-153,87	-118,78	3,15		
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	58,15	24,89	55,50		
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D) in EUR					
Nettovermögen	65.046.726,81	63.829.745,26	65.095.327,99	515.994,74	39,49
Anzahl der Anteile	6.495,976	6.494,976	6.547,740	52,764	0,004
Nettoinventarwert je Anteil	10.013,38	9.827,55	9.941,64	9.779,29	9.872,50
Nicht ausgeschüttete Nettowertgewinne und -verluste			3,08		
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-144,72	-118,80		-67,56	-165,00
Ausschüttung pro Anteil auf das Ergebnis	50,03	24,97	55,58	94,77	197,50
Steuergutschrift pro Anteil					

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C) in EUR					
Nettovermögen	13.407.610,13	6.492.604,94	3.830.685,46	1.816.891,06	1.648.047,01
Anzahl der Anteile	66,812	32,827	19,115	9,175	8,175
Nettoinventarwert je Anteil	200.676,67	197.782,46	200.402,06	198.026,27	201.595,96
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-3.093,92	-2.387,97	61,56	-1.427,80	-3.745,82
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	1.002,11	343,31	940,97	1.703,47	4.412,75
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - DP (C) in EUR					
Nettovermögen	300.380.647,43	29.967.803,22	31.264.796,42		
Anzahl der Anteile	2.933,592	296,892	306,037		
Nettoinventarwert je Anteil	102.393,46	100.938,39	102.160,18		
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-1.578,74	-1.218,52	31,46		
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	521,66	196,84	365,10		

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C) in EUR					
Nettovermögen	39.277.023,95	44.992.283,79	35.242.149,31	54.440.008,36	89.928.531,28
Anzahl der Anteile	3.749,413	4.364,552	3.379,424	5.292,350	8.599,919
Nettoinventarwert je Anteil	10.475,51	10.308,56	10.428,44	10.286,54	10.456,90
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und - verlusten	-161,66	-124,52	3,22	-74,23	-194,43
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	34,73	1,82	32,35	70,13	214,12
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C) in EUR					
Nettovermögen	3.008.682.097,35	2.210.655.861,46	2.911.257.046,90	2.985.129.748,26	2.032.250.570,54
Anzahl der Anteile	28.173,5170	20.990,8470	27.277,0484	28.290,3052	18.910,2352
Nettoinventarwert je Anteil	106.791,14	105.315,22	106.729,18	105.517,76	107.468,28
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und - verlusten	-1.646,03	-1.271,22	32,78	-761,56	-1.996,39
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	581,19	247,69	520,02	962,13	2.399,81

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O in EUR					
Nettovermögen				101.611.819,71	91.083.070,61
Anzahl der Anteile				102.671,247	90.516,541
Nettoinventarwert je Anteil				989,6813	1.006,2588
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten				-1,34	-18,68
Ausschüttung pro Anteil auf das Ergebnis				4,87	25,66
Steuerzugschrift pro Anteil					
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C) in EUR					
Nettovermögen	218.842.478,71	18.207.947,05	17.012.974,58	12.932.204,47	16.298.047,56
Anzahl der Anteile	2.135.327,850	180.879,897	167.329,567	129.153,920	160.348,749
Nettoinventarwert je Anteil	102,486	100,663	101,673	100,130	101,641
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-1,58	-1,21	0,03	-0,72	-1,89
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	0,11	-0,17	0,15	0,52	1,93

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C) in EUR					
Nettovermögen		98,27	113,18	111,58	113,32
Anzahl der Anteile		1,000	1,138	1,138	1,138
Nettoinventarwert je Anteil		98,27	99,45	98,04	99,57
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten		-0,69	0,08	-0,62	-1,76
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis		-0,03	0,22	0,49	1,79
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C) in EUR					
Nettovermögen	6.955,59	1.789.312,78	2.303.027,34	290.877,48	13.208.322,36
Anzahl der Anteile	70,359	18.398,424	23.411,563	2.997,124	133.927,221
Nettoinventarwert je Anteil	98,8585	97,2535	98,3713	97,0522	98,6231
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-1,52	-1,17	0,03	-0,70	-1,83
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	0,23	-0,01	0,29	0,68	1,98

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C) in EUR					
Nettovermögen	106.654.676,25	158.146.707,18	110.323.114,77	20.063.148,21	451.379,06
Anzahl der Anteile	1.062.664,000	1.598.301,500	1.100.035,000	202.247,750	4.467,500
Nettoinventarwert je Anteil	100,365	98,946	100,290	99,200	101,036
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten	-0,56	-1,19	0,03	-0,71	-1,87
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	0,07	0,20	0,50	0,95	2,25
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C) in EUR					
Nettovermögen			256.771.538,17	228.855.420,84	28.576.201,07
Anzahl der Anteile			2.560,357	2.307,027	282,183
Nettoinventarwert je Anteil			100.287,39	99.199,28	101.268,32
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und -verlusten			-209,90	-715,01	-1.879,13
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis			478,82	954,82	2.492,96

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.11. Ergebnisrechnung Und Andere Elemente Charakteritika Des Unternehmens Während Der Vergangenen Fünf Geschäftsjahre

	31/05/2019	29/05/2020	31/05/2021	31/05/2022	31/05/2023
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C) in EUR					
Nettovermögen	623.619.110,12	534.321.195,28	733.601.943,47	619.333.219,45	591.489.941,83
Anzahl der Anteile	623.954,866	541.597,764	732.895,557	625.495,535	586.248,584
Nettoinventarwert je Anteil	999,4618	986,5646	1.000,9638	990,1481	1.008,9405
Kapitalisierung je Anteil im Zusammenhang mit den Nettowertgewinnen und - verlusten	-15,39	-11,90	0,30	-7,13	-18,73
Kapitalisierung je Anteil des Ergebnisses auf das Ergebnis	6,36	3,25	6,02	9,57	23,00

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere				
Marktfähige Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere				
AUSTRALIEN				
AUSTRALIA NEW ZEA BANKING GRP LTD GTO 3.652% 20-01-26	EUR	15.000.000	15.155.459,52	0,53
GESAMT AUSTRALIEN			15.155.459,52	0,53
BELGIEN				
ARGENTA SPAARBANK 1.0% 06-02-24	EUR	8.000.000	7.863.274,22	0,28
ARGENTA SPAARBANK 1.0% 13-10-26	EUR	10.000.000	9.228.793,60	0,33
KBC GROUPE 1.5% 29-03-26 EMTN	EUR	12.900.000	12.323.350,36	0,43
KBC GROUPE 4.375% EMTN	EUR	10.600.000	10.669.303,67	0,37
KBC GROUPE 4.5% 06-06-26 EMTN	EUR	22.100.000	22.115.922,17	0,77
GESAMT BELGIEN			62.200.644,02	2,18
BERMUDAS				
BACARDI LTD 2.75% 03/07/2023	EUR	27.000.000	27.645.599,12	0,96
GESAMT BERMUDAS			27.645.599,12	0,96
DANEMARK				
JYSKE BANK DNK 0.05% 02-09-26	EUR	6.845.000	6.209.208,01	0,22
JYSKE BANK DNK 0.625% 20-06-24	EUR	7.376.000	7.401.275,00	0,26
JYSKE BANK DNK 4.625% 11-04-26	EUR	23.000.000	23.133.421,07	0,80
SYDBANK AS 0.5% 10-11-26	EUR	28.000.000	25.332.788,41	0,89
GESAMT DANEMARK			62.076.692,49	2,17
DEUTSCHLAND				
BOSCH GMBH ROBERT 3.625% 02-06-30	EUR	14.800.000	14.865.850,23	0,52
DEUTSCHE BK 1.0% 19-11-25 EMTN	EUR	700.000	665.065,68	0,02
LEG IMMOBILIEN AG 1.25% 23-01-24	EUR	5.700.000	5.600.569,04	0,19
LEG IMMOBILIEN SE 0.375% 17-01-26	EUR	10.400.000	9.412.699,11	0,33
SCBGER 0 1/4 10/15/24	EUR	19.000.000	18.107.870,84	0,63
SCHAEFFLER AG 1.875% 26-03-24	EUR	10.000.000	9.852.149,68	0,35
TELEFONICA DEUTSCH FINANCE 1 1.75% 05-07-25	EUR	1.600.000	1.560.402,17	0,06
VOLKSWAGEN BANK 1.875% 31-01-24	EUR	10.000.000	9.922.366,94	0,35
VOLKSWAGEN BANK 4.25% 07-01-26	EUR	24.400.000	24.529.155,40	0,85
VONOVIA SE 0.0% 01-09-23 EMTN	EUR	11.800.000	11.664.457,29	0,41
VONOVIA SE 1.375% 28-01-26	EUR	10.500.000	9.639.585,60	0,33
ZF FINANCE 3.0% 21-09-25 EMTN	EUR	1.000.000	974.907,89	0,04
GESAMT DEUTSCHLAND			116.795.079,87	4,08
FINNLAND				
CASTELLUM HELSINKI FINANCE 2.0% 24-03-25	EUR	22.000.000	20.266.338,99	0,71
OP CORPORATE BANK 2.875% 15-12-25	EUR	16.300.000	16.156.225,68	0,56
STORA ENSO OYJ 4.0% 01-06-26	EUR	12.800.000	12.873.606,66	0,45
GESAMT FINNLAND			49.296.171,33	1,72
FRANKREICH				
ALD 0.0% 23-02-24 EMTN	EUR	11.000.000	10.680.594,65	0,37

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
ALD 0.375% 19-10-23 EMTN	EUR	10.000.000	9.894.002,70	0,34
ALD 1.25% 02-03-26 EMTN	EUR	23.900.000	22.287.208,41	0,78
ALD 4.25% 18-01-27 EMTN	EUR	21.100.000	21.478.791,03	0,75
ALD 4.75% 13-10-25 EMTN	EUR	20.000.000	20.856.075,34	0,72
ARVAL SERVICE LEASE 0.0% 30-09-24	EUR	36.500.000	34.551.999,38	1,21
ARVAL SERVICE LEASE 0.875% 17-02-25	EUR	16.900.000	15.994.180,75	0,56
ARVAL SERVICE LEASE 4.0% 22-09-26	EUR	11.900.000	12.116.758,13	0,42
ARVAL SERVICE LEASE 4.125% 13-04-26	EUR	17.900.000	17.917.672,42	0,63
ARVAL SERVICE LEASE 4.25% 11-11-25	EUR	24.000.000	24.130.941,55	0,84
ARVAL SERVICE LEASE 4.75% 22-05-27	EUR	10.700.000	10.854.124,86	0,38
ARVAL SERVICE LEASE SAFRANCE COMPANY 4.625% 02-12-24	EUR	7.500.000	7.536.250,35	0,26
BFCM BANQUE FEDERATIVE CREDIT MUTUEL 4.375% 02-05-30	EUR	12.300.000	12.372.136,79	0,44
BNP PAR 0.25% 13-04-27 EMTN	EUR	18.000.000	16.028.538,64	0,56
BNP PAR CARDIF 1.0% 29-11-24	EUR	2.500.000	2.396.740,00	0,08
BNP PAR E3R+0.3% 24-02-25 EMTN	EUR	12.000.000	12.038.241,33	0,42
BNP PARIBAS 2.375% 17-02-25 EMTN	EUR	21.000.000	20.527.561,21	0,72
BPCE 3.625% 17-04-26 EMTN	EUR	11.900.000	11.886.092,04	0,42
BUREAU VERITAS 1.875% 06-01-25	EUR	7.500.000	7.304.867,78	0,25
BURE VERI 1.25% 07-09-23	EUR	20.700.000	20.741.167,93	0,72
CA 0.625% 12-01-28	EUR	4.000.000	3.519.565,43	0,12
CA E3R+0.32% 07-03-25 EMTN	EUR	10.000.000	10.081.423,61	0,36
CARREFOUR BQ 0.107% 14-06-25	EUR	900.000	836.175,67	0,03
CREDIT MUTUEL ARKEA 0.01% 28-01-26	EUR	1.500.000	1.359.069,06	0,05
CREDIT MUTUEL ARKEA 3.375% 19-09-27	EUR	9.200.000	9.248.437,92	0,32
ELIS EX HOLDELIS 1.75% 11-04-24	EUR	7.000.000	6.875.080,31	0,24
ILIAD 0.75% 11-02-24	EUR	6.000.000	5.862.658,60	0,21
ILIAD 1.5% 14-10-24	EUR	1.000.000	971.763,18	0,03
L OREAL S A 3.125% 19-05-25	EUR	24.900.000	24.826.549,49	0,87
PSA BANQUE FRANCE 0.625% 21-06-24	EUR	20.000.000	19.409.406,62	0,67
RCI BANQUE 4.125% 01-12-25	EUR	14.000.000	14.235.002,45	0,50
RENAULT 1.0% 18-04-24 EMTN	EUR	10.000.000	9.703.902,73	0,34
RENAULT 1.25% 24-06-25 EMTN	EUR	4.000.000	3.789.024,05	0,14
SG 0.125% 17-11-26	EUR	10.000.000	9.098.208,08	0,32
SG 1.125% 21-04-26 EMTN	EUR	15.000.000	14.140.064,97	0,49
SG 1.5% 30-05-25 EMTN	EUR	20.400.000	19.836.087,57	0,69
SG E3R+0.45% 13-01-25 EMTN	EUR	15.000.000	15.083.966,85	0,53
SG SOFFRAT+1.05% 21-01-26	USD	20.000.000	18.674.038,08	0,65
GESAMT FRANKREICH			499.144.369,96	17,43
GROSSBRITANNIEN				
BARCLAYS 0.75% 09-06-25 EMTN	EUR	5.000.000	4.850.997,14	0,17
BARCLAYS 1.375% 24-01-26 EMTN	EUR	6.584.000	6.286.374,47	0,22
BARCLAYS 3.375% 02-04-25 EMTN	EUR	18.020.000	17.939.246,86	0,62
HSBC 3.019% 15-06-27	EUR	13.000.000	12.843.286,89	0,45

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
INTL GAME TECHNOLOGY 3.5% 15-07-24	EUR	496.000	186.684,15	0,01
LLOYDS BANK CORPORATE MKTS 4.125% 30-05-27	EUR	7.800.000	7.829.305,89	0,27
LLOYDS BANKING GROUP 3.5% 01-04-26	EUR	20.000.000	19.871.489,10	0,69
NATWEST GROUP 4.699% 14-03-28	EUR	14.100.000	14.373.657,49	0,50
NATWEST GROUP 4.771% 16-02-29	EUR	12.900.000	12.979.893,12	0,46
NATWEST MKTS 2.0% 27-08-25	EUR	15.000.000	14.602.199,43	0,51
NATWEST MKTS E3R+0.98% 13-01-26	EUR	15.500.000	15.661.047,58	0,55
RENTOKIL INITIAL 0.95% 22-11-24	EUR	14.373.000	13.888.201,38	0,49
ROYAL BK SCOTLAND GROUP 2.0% 04-03-25	EUR	22.000.000	21.700.422,33	0,75
SANTANDER UK GROUP 0.391% 28-02-25	EUR	25.227.000	24.479.199,10	0,85
GESAMT GROSSBRITANNIEN			187.492.004,93	6,54
IRLAND				
BK IRELAND GROUP 0.75% 08-07-24	EUR	11.500.000	11.537.774,60	0,40
CA AUTO BANK SPA IRISH BRANCH 4.375% 08-06-26	EUR	18.000.000	17.936.485,20	0,63
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 0.0% 16-04-24	EUR	11.500.000	11.107.937,86	0,38
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 0.125% 16-11-23	EUR	12.700.000	12.500.230,56	0,44
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 0.5% 13-09-24	EUR	1.000.000	957.358,96	0,03
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 0.5% 18-09-23	EUR	26.700.000	26.550.407,93	0,93
GESAMT IRLAND			80.590.195,11	2,81
ITALIEN				
ACEA 0.0000010% 28-09-25 EMTN	EUR	296.000	270.575,59	0,01
ENI 3.625% 19-05-27 EMTN	EUR	13.700.000	13.682.790,81	0,48
INTE 4.0% 19-05-26 EMTN	EUR	17.100.000	17.089.175,79	0,59
INTE E3R+0.63% 17-03-25 EMTN	EUR	25.000.000	25.183.391,08	0,88
LEASYS 4.375% 07-12-24	EUR	28.000.000	28.672.938,49	1,00
LEASYS ZCP 22-07-24	EUR	8.300.000	7.916.173,89	0,27
MEDIOBANCABCA CREDITO FINANZ 1.125% 15-07-25	EUR	24.000.000	22.895.545,29	0,80
MEDIOBANCABCA CREDITO FINANZ 1.625% 07-01-25	EUR	11.000.000	10.659.072,92	0,37
UNICREDIT 0.5% 09-04-25 EMTN	EUR	21.000.000	19.743.911,51	0,69
UNICREDIT 1.25% 25-06-25 EMTN	EUR	20.000.000	19.580.255,71	0,69
GESAMT ITALIEN			165.693.831,08	5,78
JAPAN				
ASAHI BREWERIES 0.01% 19-04-24	EUR	24.100.000	23.303.352,70	0,81
MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GROUP 2.264% 14-06-25	EUR	17.200.000	17.205.117,84	0,61
MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GROUP 3.273% 19-09-25	EUR	13.000.000	13.117.410,55	0,46
MIZUHO FINANCIAL GROUP 0.184% 13-04-26	EUR	4.700.000	4.220.695,51	0,14
MIZUHO FINANCIAL GROUP 1.631% 08-04-27	EUR	12.000.000	11.048.711,29	0,38
MIZUHO FINANCIAL GROUP 4.157% 20-05-28	EUR	10.000.000	10.006.259,02	0,35
MIZUHO FINANCIAL GROUP INC 0.523% 10-06-24	EUR	10.000.000	9.704.280,62	0,34
GESAMT JAPAN			88.605.827,53	3,09
LUXEMBURG				
AROUNDTOWN 0.625% 09-07-25	EUR	22.000.000	18.843.605,70	0,66
AXA LOGISTICS EUROPE MASTER SCA 0.375% 15-11-26	EUR	9.900.000	8.390.305,66	0,30

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
BECTON DICKINSON EURO FINANCE SARL 0.632% 04-06-23	EUR	33.250.000	33.457.837,10	1,17
CK HUTCHISON GROUP TELECOM FINANCE SA 0.375% 17-10-23	EUR	7.000.000	6.928.077,99	0,24
CNH INDUSTRIAL FINANCE EUROPE 0.0% 01-04-24	EUR	15.560.000	15.060.768,45	0,52
SEGRO CAPITAL SARL 1.25% 23-03-26	EUR	7.600.000	6.947.157,78	0,24
TRATON FINANCE LUXEMBOURG 0.0% 14-06-24	EUR	10.000.000	9.603.037,40	0,33
TRATON FINANCE LUXEMBOURG 0.125% 10-11-24	EUR	6.300.000	5.970.669,08	0,21
TRATON FINANCE LUXEMBOURG 4.0% 16-09-25	EUR	15.900.000	15.900.246,86	0,55
TRATON FINANCE LUXEMBOURG 4.125% 22-11-25	EUR	7.500.000	7.656.696,47	0,27
TRATON FINANCE LUXEMBOURG E3RJ+0.85% 17-02-24	EUR	30.000.000	30.035.888,23	1,05
GESAMT LUXEMBURG			158.794.290,72	5,54
NEUSEELAND				
ASB BANK 4.5% 16-03-27 EMTN	EUR	12.200.000	12.475.037,80	0,44
GESAMT NEUSEELAND			12.475.037,80	0,44
NIEDERLANDE				
ACHMEA BV 3.625% 29-11-25	EUR	10.000.000	10.154.162,18	0,36
ASML HOLDING NV 3.5% 06-12-25	EUR	22.200.000	22.259.910,47	0,78
CONTI GUMMI FINANCE BV 1.125% 25-09-24	EUR	7.120.000	6.932.441,80	0,24
CONTI GUMMI FINANCE BV 2.125% 27-11-23	EUR	950.000	952.625,41	0,03
COOPERATIEVE RABOBANK UA 4.233% 25-04-29	EUR	14.600.000	14.695.026,53	0,52
CTP BV	EUR	19.709.000	19.280.925,02	0,67
DAIMLER TRUCK INTL FI E3R+0.7% 06-10-23	EUR	18.000.000	18.127.266,34	0,63
DIGITAL DUTCH FINCO BV 0.625% 15-07-25	EUR	2.000.000	1.840.683,00	0,07
HEIMSTADEN BOSTAD AB 2.125% 05-09-23	EUR	6.000.000	5.987.106,24	0,21
ING GROEP NV 0.125% 29-11-25	EUR	15.800.000	14.859.313,70	0,52
ING GROEP NV 2.125% 23-05-26	EUR	11.000.000	10.554.819,01	0,36
LEASEPLAN CORPORATION NV 0.125% 13-09-23	EUR	1.100.000	1.088.817,96	0,04
LEASEPLAN CORPORATION NV 0.25% 23-02-26	EUR	16.053.000	14.498.799,49	0,50
LEASEPLAN CORPORATION NV 2.125% 06-05-25	EUR	27.200.000	26.143.259,40	0,91
NIBC BANK NV 6.375% 01-12-25	EUR	28.000.000	28.038.742,29	0,98
SIEMENS ENERGY FINANCE BV 4.0% 05-04-26	EUR	11.100.000	11.235.215,86	0,40
SIKA CAPITAL BV 3.75% 03-11-26	EUR	10.000.000	10.073.631,62	0,35
UPJOHN FINANCE BV 1.023% 23-06-24	EUR	19.375.000	18.931.107,90	0,66
VOLKSWAGEN INTL FINANCE NV 3.875% 29-03-26	EUR	14.700.000	14.717.099,07	0,51
VONOVIA FINANCE BV 0.75% 15-01-24	EUR	10.000.000	9.796.989,51	0,34
WINTERSHALL DEA SCHWEIZ BV 0.452% 25-09-23	EUR	20.000.000	19.820.306,27	0,69
WINTERSHALL DEA SCHWEIZ BV 0.84% 25-09-25	EUR	23.200.000	21.658.845,28	0,76
ZF EUROPE FINANCE BV 1.25% 23-10-23	EUR	1.500.000	1.494.813,14	0,05
GESAMT NIEDERLANDE			303.141.907,49	10,58
NORWEGEN				
DNB BANK A 1.625% 31-05-26	EUR	15.000.000	14.340.789,75	0,50
DNB BANK A 3.125% 21-09-27	EUR	5.000.000	5.007.127,71	0,18
DNB BANK A 3.625% 16-02-27	EUR	4.000.000	3.998.726,99	0,14
SANTANDER CONSUMER BANK AS 0.125% 11-09-24	EUR	21.500.000	20.454.204,10	0,71

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
SR BANK SPAREBANKEN ROGALAND 0.625% 25-03-24	EUR	12.000.000	11.687.914,51	0,41
SR BANK SPAREBANKEN ROGALAND 3.75% 23-11-27	EUR	18.900.000	19.005.961,05	0,66
GESAMT NORWEGEN			74.494.724,11	2,60
OSTERREICH				
BAWAG BK 4.125% 18-01-27 EMTN	EUR	12.400.000	12.539.935,76	0,44
RAIFFEISEN BANK INTL AG 4.125% 08-09-25	EUR	4.900.000	5.012.100,78	0,17
RAIFFEISEN BANK INTL AG 4.75% 26-01-27	EUR	6.000.000	6.022.462,58	0,21
VOLKSBANK WIEN AG SVP 4.75% 15-03-27	EUR	22.900.000	22.997.474,52	0,81
GESAMT OSTERREICH			46.571.973,64	1,63
PORTUGAL				
CAIXA GEN 2.875% 15-06-26 EMTN	EUR	19.000.000	18.845.280,78	0,66
GESAMT PORTUGAL			18.845.280,78	0,66
SCHWEDEN				
AUTOLIV 0.75% 26-06-23	EUR	11.100.000	11.157.055,48	0,39
MOLN HOLD AB 1.75% 28-02-24	EUR	22.000.000	21.718.722,28	0,76
SCANIA CV AB 0.5% 06-10-23	EUR	25.400.000	25.183.231,71	0,88
SKANDINAVISKA ENSKILDA BANKEN AB 3.25% 24-11-25	EUR	13.100.000	13.155.737,83	0,46
SVENSKA HANDELSBANKEN AB 3.75% 05-05-26	EUR	14.000.000	14.039.229,88	0,49
SWEDBANK AB 0.3% 20-05-27	EUR	10.000.000	8.864.924,14	0,31
SWEDBANK AB 3.75% 14-11-25	EUR	18.000.000	18.299.646,82	0,64
SWEDBANK AB 4.625% 30-05-26	EUR	16.300.000	16.326.611,97	0,57
VOLVO CAR AB 2.125% 02-04-24	EUR	12.000.000	11.821.522,28	0,41
GESAMT SCHWEDEN			140.566.682,39	4,91
SCHWEIZ				
UBS GROUP AG 0.25% 03-11-26	EUR	18.000.000	16.123.734,12	0,56
UBS GROUP AG 0.25% 29-01-26	EUR	22.000.000	20.280.304,80	0,71
UBS GROUP AG 1.0% 21-03-25	EUR	10.200.000	9.889.663,07	0,34
UBS GROUP AG 2.75% 15-06-27	EUR	12.000.000	11.621.756,80	0,41
GESAMT SCHWEIZ			57.915.458,79	2,02
SPANIEN				
ABANCA CORPORACION BANCARIA 5.5% 18-05-26	EUR	9.600.000	9.611.350,87	0,34
BANCO DE BADELL 0.875% 22-07-25	EUR	11.000.000	10.324.473,66	0,36
BANCO NTANDER 0.5% 24-03-27	EUR	18.000.000	16.191.149,07	0,57
BANCO NTANDER 1.375% 05-01-26	EUR	8.000.000	7.535.103,04	0,27
BANCO NTANDER 3.625% 27-09-26	EUR	18.900.000	19.168.098,33	0,67
BANCO NTANDER 3.75% 16-01-26	EUR	23.700.000	23.905.508,70	0,83
BANCO NTANDER E3R+0.55% 16-01-25	EUR	18.400.000	18.527.792,09	0,65
BANKIA 1.0% 25-06-24 EMTN	EUR	21.000.000	20.505.984,84	0,71
BBVA 4.125% 10-05-26	EUR	7.000.000	7.014.250,90	0,24
CAIXABANK 0.625% 21-01-28 EMTN	EUR	9.700.000	8.622.176,71	0,30
CAIXABANK 1.125% 27-03-26 EMTN	EUR	12.000.000	11.134.149,97	0,39
CAIXABANK 4.625% 16-05-27 EMTN	EUR	15.500.000	15.534.874,56	0,53
INMOBILIARIA COLONIAL 1.45% 28-10-24	EUR	2.200.000	2.139.695,55	0,07

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
INMOBILIARIA COLONIAL 1.625% 28-11-25	EUR	7.100.000	6.793.692,66	0,24
KUTXABANK 4.0% 01-02-28 EMTN	EUR	15.200.000	15.294.003,73	0,54
MERLIN PROPERTIES SOCIMI 1.75% 26-05-25	EUR	10.400.000	9.921.209,39	0,34
SANT ISS 2.5% 18-03-25 EMTN	EUR	30.000.000	29.225.071,34	1,02
GESAMT SPANIEN			231.448.585,41	8,07
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				
ATT 3.55% 18-11-25	EUR	15.700.000	15.692.174,08	0,55
BK AMERICA 1.949% 27-10-26	EUR	14.000.000	13.427.324,66	0,47
BK AMERICA E3R+1.0% 22-09-26	EUR	24.700.000	24.795.411,85	0,87
CITIGROUP 1.25% 06-07-26 EMTN	EUR	18.000.000	17.147.146,02	0,59
CITIGROUP 3.713% 22-09-28	EUR	9.600.000	9.718.098,36	0,34
FIDELITY NATL INFORMATION 0.625% 03-12-25	EUR	1.600.000	1.477.107,26	0,05
HARLEY DAVIDSON FINANCIAL SERVICE 5.125% 05-04-26	EUR	6.300.000	6.463.430,82	0,22
IBM INTL BUSINESS MACHINES 3.375% 06-02-27	EUR	20.000.000	20.176.292,12	0,71
VF 0.625% 20-09-23	EUR	15.000.000	14.907.574,08	0,52
VF 4.125% 07-03-26 EMTN	EUR	12.500.000	12.646.381,73	0,44
GESAMT VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA			136.450.940,98	4,76
GESAMT Marktfähige Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere			2.535.400.757,07	88,50
GESAMT Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere			2.535.400.757,07	88,50
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und AIF mit allgemeiner Zielsetzung, die sich an nicht-professionelle Anleger richten, und vergleichbare Fonds aus sonstigen Ländern				
FRANKREICH				
AMUNDI EURO LIQUIDITY-RATED SRI Part Z	EUR	53,682	54.234.646,70	1,89
AMUNDI EURO LIQUIDITY SHORT TERM SRI PART Z C	EUR	476,158	48.030.610,71	1,68
AMUNDI EURO LIQUIDITY SRI PART Z C	EUR	89,417	90.347.327,93	3,15
AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND part I3	EUR	10	1.019.172,58	0,04
AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND SRI Part I-C	EUR	394,672	40.269.503,45	1,40
AMUNDI ULTRA SHORT TERM GREEN BOND EB C	EUR	164,563	16.692.519,52	0,58
GESAMT FRANKREICH			250.593.780,89	8,74
GESAMT OGAW und AIF mit allgemeiner Zielsetzung, die sich an nicht-professionelle Anleger richten, und vergleichbare Fonds aus sonstigen Ländern			250.593.780,89	8,74
GESAMT Organismen für gemeinsame Anlagen			250.593.780,89	8,74
Als Sicherheit gegebene Wertpapiere				
BELGIEN				
BELFIUS BANK 0.375% 02-09-25	EUR	500.000	463.550,00	0,02
LONZA FINANCE INTL NV 1.625% 21-04-27	EUR	2.000.000	1.860.000,00	0,06
GESAMT BELGIEN			2.323.550,00	0,08
DEUTSCHLAND				
BAYER 0.75% 06-01-27	EUR	2.000.000	1.797.200,00	0,06
EON SE 3.5% 12-01-28 EMTN	EUR	12.500.000	12.643.750,00	0,45
GESAMT DEUTSCHLAND			14.440.950,00	0,51

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
FRANKREICH				
BNP PAR 1.125% 11-06-26 EMTN	EUR	1.000.000	936.000,00	0,04
BNP PAR 1.125% 22-11-23 EMTN	EUR	900.000	894.150,00	0,03
BPCE 0.5% 24-02-27 EMTN	EUR	6.000.000	5.259.600,00	0,18
BQ POSTALE 0.5% 17-06-26 EMTN	EUR	1.000.000	929.700,00	0,03
COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN E3R+0.2% 18-07-24	EUR	8.000.000	8.000.000,00	0,28
CREDIT MUTUEL ARKEA 1.25% 31-05-24	EUR	1.900.000	1.873.400,00	0,06
ORANGE 1.375% 20-03-28 EMTN	EUR	2.000.000	1.853.000,00	0,07
GESAMT FRANKREICH			19.745.850,00	0,69
GROSSBRITANNIEN				
BRAMBLES FINANCE 4.25% 22-03-31	EUR	5.000.000	5.075.000,00	0,18
BRITISH TEL 3.75% 13-05-31	EUR	7.500.000	7.450.500,00	0,26
CASA LONDON 1.375% 13-03-25	EUR	5.000.000	4.813.000,00	0,17
HSBC 4.856% 23-05-33 EMTN	EUR	2.500.000	2.503.000,00	0,08
GESAMT GROSSBRITANNIEN			19.841.500,00	0,69
IRLAND				
JOHNSON CONTROLS INTL 4.25% 01-06-35	EUR	2.600.000	2.579.200,00	0,09
GESAMT IRLAND			2.579.200,00	0,09
LUXEMBURG				
BECTON DICKINSON EURO FINANCE SARL 3.553% 13-09-29	EUR	10.000.000	10.072.000,00	0,35
FCCSER 0.815 12/04/23	EUR	1.600.000	1.581.120,00	0,05
GESAMT LUXEMBURG			11.653.120,00	0,40
MEXIKO				
MEXICO GOVERNMENT INTL BOND 1.45% 25-10-33	EUR	39.000.000	28.680.600,00	1,00
MEXICO GOVERNMENT INTL BOND 2.375% 11-02-30	EUR	4.800.000	4.260.000,00	0,15
GESAMT MEXIKO			32.940.600,00	1,15
NIEDERLANDE				
ABN AMRO BK 3.75% 20-04-25	EUR	1.800.000	1.804.140,00	0,07
ABN AMRO BK 4.375% 20-10-28	EUR	3.000.000	3.002.100,00	0,11
BAYER CAP 1.5% 26-06-26	EUR	5.000.000	4.782.500,00	0,17
BMW FIN 3.25% 22-11-26 EMTN	EUR	500.000	496.750,00	0,01
COOPERATIEVE RABOBANK UA 4.0% 10-01-30	EUR	500.000	498.900,00	0,02
MERCEDES BENZ INTL FINANCE BV 0.25% 06-11-23	EUR	20.000.000	19.736.000,00	0,69
STELLANTIS NV 4.375% 14-03-30	EUR	8.000.000	8.192.800,00	0,28
GESAMT NIEDERLANDE			38.513.190,00	1,35
SCHWEDEN				
AUTOLIV 4.25% 15-03-28 EMTN	EUR	5.000.000	5.067.000,00	0,18
SWEDBANK AB 4.625% 30-05-26	EUR	3.200.000	3.200.000,00	0,11
GESAMT SCHWEDEN			8.267.000,00	0,29
SPANIEN				
BANCO NTANDER 0.1% 26-01-25	EUR	9.000.000	8.758.800,00	0,31
NORTEGAS ENERGIA DISTRIBUCION SAU 2.065% 28-09-27	EUR	3.200.000	3.012.480,00	0,10
GESAMT SPANIEN			11.771.280,00	0,41

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				
APPLE 1.375% 17-01-24	EUR	7.400.000	7.349.680,00	0,26
GENERAL MOTORS FINANCIAL 0.85% 26-02-26	EUR	4.500.000	4.140.450,00	0,14
General Motors Financial Co Inc 4.5% 22-11-27	EUR	1.500.000	1.494.000,00	0,05
GOLD SACH GR 1.25% 07-02-29	EUR	14.879.000	12.672.444,30	0,45
IBM INTL BUSINESS MACHINES 3.375% 06-02-27	EUR	12.500.000	12.625.000,00	0,44
NETFLIX 3.625% 15-06-30	EUR	10.000.000	9.741.000,00	0,34
THER FISH SCI 2.0% 15-04-25	EUR	3.000.000	2.917.200,00	0,10
VERIZON COMMUNICATION 0.875% 02-04-25	EUR	9.000.000	8.570.700,00	0,30
GESAMT VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA			59.510.474,30	2,08
GESAMT Als Sicherheit gegebene Wertpapiere			221.586.714,30	7,74
Entschädigungen für in Pension erhaltene Wertpapiere			157.788,80	
Terminfinanzinstrumente				
Engagements à terme fermes				
Engagements à terme fermes sur marché réglementé				
EURO BOBL 0623	EUR	-1.800	-2.793.050,00	-0,10
EURO SCHATZ 0623	EUR	-450	61.180,00	
GESAMT Engagements à terme fermes sur marché réglementé			-2.731.870,00	-0,10
GESAMT Engagements à terme fermes			-2.731.870,00	-0,10
Sonstige Terminfinanzinstrumente				
Swaps de taux				
OISEST/0.0/FIX/0.155	EUR	15.000.000	701.827,97	0,03
OISEST/0.0/FIX/-0.17	EUR	20.000.000	1.259.673,02	0,05
OISEST/0.0/FIX/0.192	EUR	50.000.000	2.964.546,85	0,11
OISEST/0.0/FIX/0.198	EUR	17.000.000	1.005.684,10	0,04
OISEST/0.0/FIX/0.208	EUR	25.000.000	1.367.440,14	0,04
OISEST/0.0/FIX/0.226	EUR	25.000.000	1.738.303,56	0,06
OISEST/0.0/FIX/0.232	EUR	50.000.000	2.911.158,41	0,10
OISEST/0.0/FIX/0.25	EUR	28.000.000	1.956.578,90	0,07
OISEST/0.0/FIX/0.261	EUR	25.000.000	1.934.803,23	0,06
OISEST/0.0/FIX/0.261	EUR	40.000.000	2.861.813,84	0,10
OISEST/0.0/FIX/0.264	EUR	20.000.000	1.567.217,50	0,05
OISEST/0.0/FIX/0.288	EUR	50.000.000	3.877.950,22	0,14
OISEST/0.0/FIX/0.302	EUR	25.000.000	1.950.873,75	0,07
OISEST/0.0/FIX/0.331	EUR	24.000.000	1.862.682,00	0,07
OISEST/0.0/FIX/0.365	EUR	20.000.000	1.145.363,50	0,04
OISEST/0.0/FIX/-0.37	EUR	26.000.000	1.566.404,22	0,06
OISEST/0.0/FIX/-0.38	EUR	25.000.000	1.463.944,84	0,05
OISEST/0.0/FIX/0.388	EUR	25.000.000	2.359.664,97	0,08
OISEST/0.0/FIX/-0.41	EUR	35.000.000	2.291.161,37	0,08
OISEST/0.0/FIX/0.445	EUR	10.000.000	867.506,93	0,03
OISEST/0.0/FIX/0.504	EUR	10.000.000	723.100,21	0,02
OISEST/0.0/FIX/0.517	EUR	35.000.000	1.793.179,51	0,07
OISEST/0.0/FIX/-0.52	EUR	25.000.000	1.529.664,99	0,05

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
OISEST/0.0/FIX/-0.54	EUR	35.000.000	2.140.432,89	0,07
OISEST/0.0/FIX/-0.56	EUR	35.000.000	2.326.805,80	0,08
OISEST/0.0/FIX/0.59	EUR	25.000.000	1.281.054,47	0,04
OISEST/0.0/FIX/-0.62	EUR	25.000.000	1.769.130,70	0,07
OISEST/0.0/FIX/0.645	EUR	30.000.000	1.131.926,09	0,04
OISEST/0.0/FIX/0.803	EUR	28.000.000	1.323.171,08	0,05
OISEST/0.0/FIX/0.853	EUR	22.000.000	1.326.792,80	0,05
OISEST/0.0/FIX/0.927	EUR	26.000.000	1.150.166,90	0,04
OISEST/0.0/FIX/0.945	EUR	27.000.000	1.192.907,56	0,04
OISEST/0.0/FIX/1.058	EUR	18.000.000	990.240,78	0,04
OISEST/0.0/FIX/1.286	EUR	30.000.000	1.130.215,51	0,04
OISEST/0.0/FIX/2.029	EUR	36.000.000	1.115.519,94	0,03
OISEST/0.0/FIX/2.123	EUR	20.000.000	486.163,20	0,02
OISEST/0.0/FIX/2.176	EUR	30.000.000	586.491,16	0,02
OISEST/0.0/FIX/2.55	EUR	30.000.000	364.118,79	0,01
OISEST/0.0/FIX/2.562	EUR	40.000.000	463.946,54	0,02
OISEST/0.0/FIX/2.741	EUR	30.000.000	127.910,45	
OISEST/0.0/FIX/2.77	EUR	35.000.000	-3.122,99	
OISEST/0.0/FIX/2.813	EUR	18.000.000	95.287,50	
OISEST/0.0/FIX/2.940	EUR	50.000.000	118.939,36	
OISEST/0.0/FIX/3.067	EUR	30.000.000	-9.798,56	
OISEST/0.0/FIX/3.21	EUR	25.000.000	-74.847,51	
GESAMT Swaps de taux			60.733.996,49	2,13
GESAMT Sonstige Terminfinanzinstrumente			60.733.996,49	2,13
GESAMT Terminfinanzinstrumente			58.002.126,49	2,03

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

3.12. Ausführliche Aufstellung der Finanzinstrumente in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl oder Nennwert	Zeitwert	% des Nettovermögens
Margin Call				
APPEL MARGE CACEIS	EUR	2.731.870	2.731.870,00	0,09
GESAMT Margin Call			2.731.870,00	0,09
Forderungen			26.002.556,72	0,91
Verbindlichkeiten			-215.531.385,55	-7,52
Finanzkonten			-14.009.944,59	-0,49
ActiNettovermögen			2.864.934.264,13	100,00

Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - PM (C)	EUR	1,138	99,57
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R2 (C)	EUR	282,183	101.268,32
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)	EUR	0,004	9.872,50
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O	EUR	90.516,541	1.006,2588
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R1 (C)	EUR	4.467,500	101,036
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - R (C)	EUR	133.927,221	98,6231
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - S (C)	EUR	586.248,584	1.008,9405
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - I (C)	EUR	18.910,2352	107.468,28
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - P (C)	EUR	160.348,749	101,641
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - CDN (C)	EUR	8,175	201.595,96
Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - E (C)	EUR	8.599,919	10.456,90

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Aufteilung des kupons: Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - B (D)

	NETTOBETRAG INSGESAMT	WÄHRUNG	NETTOBETRAG PRO ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Aktien, die zu einem Freibetrag berechtigen und einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Sonstige Erträge, die nicht zu einem Freibetrag berechtigen und einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Nicht meldepflichtige und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der auf Wertzuwächse bzw. -verluste ausgeschütteten Summen				
INSGESAMT				

Aufteilung des kupons: Anteile AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI - O

	NETTOBETRAG INSGESAMT	WÄHRUNG	NETTOBETRAG PRO ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Aktien, die zu einem Freibetrag berechtigen und einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Sonstige Erträge, die nicht zu einem Freibetrag berechtigen und einem obligatorischen, nicht schuldbefreienden Quellensteuerabzug unterliegen				
Nicht meldepflichtige und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der auf Wertzuwächse bzw. -verluste ausgeschütteten Summen				
INSGESAMT				

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Anhänge

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Bezeichnung des Produkts:

AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM BOND SRI

ID der juristischen Person:

9695005FHC97C7PP9552

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Verfolgte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



Ja



X Nein



Es hat **nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel** getätigt: _



in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der Taxonomie der EU als ökologisch nachhaltig angesehen werden



in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig angesehen werden



Es hat **nachhaltige Anlagen mit sozialem Ziel** getätigt:



Es hat **ökologische oder soziale Merkmale** gefördert (Ö/S) und es hatte zwar kein nachhaltiges Investitionsziel, hatte jedoch einen Anteil von **52,42 %** an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig angesehen werden



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig angesehen werden



mit **sozialem Ziel**



Es förderte ökologische und soziale Merkmale, hat aber keine **nachhaltigen Anlagen** getätigt

Mit nachhaltige Anlage ist eine Anlage in eine wirtschaftliche Tätigkeit gemeint, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern dies keine wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf eines dieser Ziele hat und die Unternehmen, die von Investitionen profitieren, die bewährten Praktiken einer guten Unternehmensführung umsetzen.

Die **Taxonomie der EU** ist ein Klassifizierungssystem, das mit der Verordnung (EU) 2020/852 eingeführt wurde und eine Liste **umweltverträglicher Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung stellt keine Liste sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten auf. Nachhaltige Investitionen mit Umweltziel müssen nicht unbedingt an der Taxonomie ausgerichtet werden.



Inwieweit wurden die ökologischen und/oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt gefördert werden, erreicht?

Während des Berichtszeitraums förderte das Produkt ökologische und/oder soziale Merkmale. Dafür hat es einen ESG-Score angestrebt, der über dem ESG-Score des durch den ICE BOFA 1-3 YEAR GLOBAL CORPORATE INDEX repräsentierten Anlageuniversums lag. Zur Bestimmung des ESG-Ratings des Produkts und des Anlageuniversums wird die ESG-Performance kontinuierlich bewertet. Dabei wird die durchschnittliche Leistung eines Wertpapiers im Vergleich zum Sektor des Wertpapieremittenten in Bezug auf jedes der drei ESG-Merkmale Umwelt, Soziales und Governance verglichen. Das Anlageuniversum ist ein breites Marktuniversum, das

Wertpapiere weder nach ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bewertet noch einbezieht und daher nicht darauf abzielt, mit den vom Fonds beworbenen Merkmalen übereinzustimmen. Es wurde kein ESG-Referenzindex bestimmt.

Das Produkt trägt das SRI-Label (Socially Responsible Investment). Ziel des Produkts war das ganze Jahr über die Förderung der 3 Dimensionen (Umwelt, Soziales und Governance), wobei das ESG-Rating der Emittenten beim Aufbau des Portfolios berücksichtigt wurde.

Das ESG-Rating von Emittenten zielt darauf ab, ihre Fähigkeit zu bewerten, mögliche negative Auswirkungen ihrer Tätigkeit auf die Nachhaltigkeitsfaktoren zu steuern. Diese Analyse bewertet somit darauf ihr Verhalten in den Bereichen Umwelt, Soziales sowie ihre Betriebsführung (Governance), indem ihnen ein ESG-Rating von A (die beste Note) bis G (die schlechteste Note) zugewiesen wird, um eine umfassendere Risikobeurteilung vornehmen zu können.

1. Im Portfolio wurde stetig folgende Ausschlusspolitik von Amundi umgesetzt:

- die gesetzlichen Ausschlüsse für umstrittene Waffen;
- die Unternehmen, die schwerwiegend und wiederholt und ohne glaubhafte korrektive Maßnahmen gegen eines oder mehrere der 10 Prinzipien des UN Global Compacts verstoßen;
- die sektoriellen Ausschlüsse der Gruppe Amundi von Kohle und Tabak (Informationen zu dieser Politik sind in der Politik für verantwortliches Investieren von Amundi auf der Internetseite www.amundi.fr zu finden).

2. Es wurde keine Investition in Emittenten mit einem F- oder G-Rating getätigt. Bei allen Emittenten, deren Rating auf F oder G herabgestuft wurde, werden die bereits im Portfolio befindlichen Wertpapiere innerhalb eines Zeitraums verkauft, der den im Basisprospekt des Produkts aufgeführten Verpflichtungen entspricht.

3. Das gewichtete durchschnittliche ESG-Rating des Portfolios lag stetig höher als das gewichtete durchschnittliche ESG-Rating des Anlageuniversums des Fonds nach der Eliminierung der 20 % der schlechtesten Emittenten.

4. Das Produkt bevorzugte die Emittenten, die innerhalb ihres Sektors nach den ESG-Kriterien, die vom für nichtfinanzielle Analysen zuständigen Team der Verwaltungsgesellschaft identifiziert wurden, am besten bewertet wurden (Best-in-Class-Ansatz). Abgesehen von den oben aufgeführten Ausschlüssen sind sämtliche Wirtschaftssektoren in diesem Ansatz vertreten. Der OGA hält somit möglicherweise Engagements in bestimmten umstrittenen Sektoren.

Die Nachhaltigkeitsindikatoren

ermöglichen zu messen, wie ökologische und soziale Merkmale erreicht werden, die durch das Produkt gefördert werden.

● *Wie war die Performance der Nachhaltigkeitsindikatoren?*

Amundi hat einen eigenen internen ESG-Ratingprozess entwickelt, der auf dem Best-in-Class-Ansatz beruht. Auf die einzelnen Branchen abgestimmte Ratings sollen die Dynamik der Unternehmen bewerten.

Der verwendete Nachhaltigkeitsindikator ist das durchschnittliche ESG-Rating des Produkts, das im Vergleich zum ESG-Rating seines Anlageuniversums gemessen wird.

Am Ende des Zeitraums:

- Das gewichtete durchschnittliche ESG-Rating des Portfolios ist: **0,593 (C)**.
- Das gewichtete durchschnittliche ESG-Rating des Referenzuniversums ist: **0,061 (D)**.

Das ESG-Rating von Amundi zur Bestimmung des ESG-Scores ist ein quantitativer ESG-Score, der in sieben Ratings übersetzt wird, die von A (die besten Ratings des Universums) bis G (die schlechtesten) reichen. Auf der ESG-Ratingskala von Amundi entsprechen die Titel auf der Ausschlussliste einem G-Rating.

Bei Emittenten von Unternehmenspapieren wird die ESG-Performance global und anhand relevanter Kriterien im Vergleich zur durchschnittlichen Performance in ihrem Sektor

durch die Kombination der drei ESG-Dimensionen bewertet:

- Die Umweltdimension: Sie prüft die Fähigkeit der Emittenten, ihre direkten und indirekten Auswirkungen auf die Umwelt durch die Verringerung ihres Energieverbrauchs und ihrer Treibhausgasemissionen sowie anhand der Bekämpfung der Ressourcenverknappung und des Schutzes der biologischen Vielfalt zu beherrschen.
- Die soziale Dimension: Sie misst die Art und Weise, wie ein Emittent mit zwei verschiedenen Konzepten agiert: mit der Strategie des Emittenten zur Entwicklung seines Humankapitals und der Achtung der Menschenrechte im Allgemeinen.
- Die Governance-Dimension: Sie bewertet die Fähigkeit des Emittenten, die Grundlagen für die Rahmenbedingungen einer effizienten Betriebsführung zu schaffen und langfristig Wert zu generieren.

Die von Amundi angewandte ESG-Ratingmethode beruht auf 38 Kriterien, die entweder generisch (allen Unternehmen unabhängig von ihrer Tätigkeit gemeinsam) oder sektorspezifisch sind, nach Sektoren gewichtet werden und nach ihren Auswirkungen auf den Ruf, die operative Effizienz und die Regulierung des Emittenten betrachtet werden. Die ESG-Ratings von Amundi können im Allgemeinen in allen drei Dimensionen, E, S und G, oder einzeln für jeden ökologischen oder sozialen Faktoren ausgedrückt werden.

● **... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

● **Welche Ziele verfolgten nachhaltige Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise erreichen wollte? Und wie hat nachhaltiges Investieren zu diesen Zielen beigetragen?**

Die Ziele nachhaltiger Anlagen bestanden darin, in Unternehmen zu investieren, die zwei Kriterien erfüllen:

1. bewährte Umwelt- und Sozialpraktiken befolgen und
2. keine Produkte und Dienstleistungen erzeugen, die die Umwelt und die Gesellschaft schädigen.

Die Definition des „leistungsstärkstes Unternehmens“ stützt sich auf eine proprietäre ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens zu messen. Um als „am leistungsstärksten“ eingestuft zu werden, muss ein Unternehmen die beste Bewertung unter den drei Ersten (A, B oder C auf einer Bewertungsskala von A bis G) seines Sektors auf mindestens einem wichtigen ökologischen oder sozialen Faktor erhalten. Wichtige ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung dieser Faktoren beruht auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der nicht-finanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Die als materiell identifizierten Faktoren leisten einen Beitrag von mehr als 10 % zum globalen ESG-Score. Für den Energiesektor sind zum Beispiel die materiellen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte.

Um zu den oben genannten Zielen beizutragen, darf das begünstigte Unternehmen kein erhebliches Engagement in in Tätigkeiten haben (z. B. Tabak, Waffen, Glücksspiele, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Düngemittel- und Pestizidherstellung, Einmal-Kunststoffproduktion), die nicht mit diesen Kriterien vereinbar sind.

Die Nachhaltigkeit einer Anlage wird auf der Ebene der empfangenden Gesellschaft bewertet. Bei externen OGA richten sich die Kriterien für die Bestimmung der nachhaltigen Anlagen, die die zugrunde liegenden OGA halten können, und deren Anlageziele hängen von dem eigenen Ansatz jeder Verwaltungsgesellschaft ab.

Die wichtigsten negativen Auswirkungen entsprechen den wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Personalfragen, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- ***Inwieweit haben nachhaltige Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise getätigt hat, keinen erheblichen Schaden an einem ökologischen oder sozialen Nachhaltigkeitsziel verursacht?***

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Anlagen keinen wesentlichen Schaden verursachen, hat Amundi zwei Filter eingesetzt:

- Der erste „DNSH“-Filter („Do Not Significantly Harm“ oder „keinen wesentlichen Schaden verursachen“) beruht auf der Überwachung obligatorischer Indikatoren der Hauptfaktoren in Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, wenn verlässliche Daten vorliegen (z. B. die Intensität der THG oder Treibhausgase der begünstigten Unternehmen durch eine Kombination von Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und Schwellenwerten oder spezifischen Vorschriften (z. B. die Kohlenstoffintensität des begünstigten Unternehmens gehört nicht zum letzten Dezil des Sektors). Amundi berücksichtigt bereits spezifische Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen in seiner Ausschlusspolitik im Rahmen der Amundi-Politik für verantwortungsbewusstes Investieren (z. B. das Engagement in umstrittenen Waffen). Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, umfassen folgende Themen: Ausschluss von umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen, Kohle und Tabak.
- Über die spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren hinaus, die durch den ersten Filter abgedeckt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren der wichtigsten negativen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob ein Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seiner Branche nicht schlecht abschneidet, was einer ökologischen oder sozialen Punktzahl von E oder höher nach dem ESG-Rating von Amundi entspricht.

Bei externen OGA hängt die Berücksichtigung des Grundsatzes „keinen wesentlichen Schaden verursachen“ und die Auswirkungen nachhaltiger Anlagen von den spezifischen Methoden der Verwaltungsgesellschaft der zugrunde liegenden OGA ab.

- ***Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen berücksichtigt?***

Wie oben beschrieben, wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen im ersten DNSH-Filter (Do Not Significant Harm) berücksichtigt:

Dieser beruht auf der Überwachung der obligatorischen Indikatoren der Hauptfaktoren in Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, wenn zuverlässige Daten über die Kombination aus folgenden Indikatoren und Schwellenwerten oder spezifischen Regeln verfügbar sind:

- eine CO₂-Intensität aufweisen, die nicht zum letzten Dezil der Unternehmen des Sektors gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- eine Vielfalt des Verwaltungsrates haben, die nicht zum letzten Dezil der Unternehmen seines Sektors gehört, und
- keine Kontroversen in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte haben
- keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung haben.

Amundi berücksichtigt bereits spezifische Negative Hauptauswirkungen in seiner Ausschlusspolitik im Rahmen seiner Politik des verantwortungsbewussten Investierens. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, umfassen folgende Themen: Ausschluss von umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen, Kohle und Tabak.

– **Entsprachen nachhaltige Investitionen den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitlinien der Vereinten Nationen für Unternehmen und Menschenrechte?**

Ja. Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitlinien der Vereinten Nationen für Unternehmen und Menschenrechte wurden in die ESG-Ratingmethodik von Amundi aufgenommen. Das Werkzeug für proprietäres ESG-Rating bewertet die Emittenten anhand der von den Datenanbietern verfügbaren Daten. So enthält das Modell beispielsweise ein dediziertes Kriterium namens „Community Engagement und Menschenrechte“, das neben anderen menschenrechtsbezogenen Kriterien, darunter sozial verantwortliche Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen, auf alle Sektoren angewendet wird. Darüber hinaus führen wir eine vierteljährliche Überwachung der Kontroversen durch, zu der auch Unternehmen gehören, die für Menschenrechtsverletzungen identifiziert wurden. Wenn Kontroversen auftreten, bewerten die Analysten die Situation, wenden bei der Kontroverse einen Score an (unter Verwendung einer exklusiven und proprietären Ratingmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Kontroversen-Scores werden vierteljährlich aktualisiert, um dem Trend und den Korrekturbemühungen zu folgen.

Die Taxonomie der EU legt einen Grundsatz fest, „keine wesentlichen Schäden zu verursachen“, der zufolge Investitionen, die an die Taxonomie ausgerichtet sind, die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen und mit spezifischen EU-Kriterien verbunden sind.

Das Prinzip „Füge keinen signifikanten Schaden zu“ gilt nur für die zugrunde liegenden Anlagen der SICAV, die die Kriterien der Europäischen Union für nachhaltige umweltfreundliche Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.



Wie hat dieses Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die obligatorischen Indikatoren der wichtigsten Negativfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, wurden durch die Umsetzung von Ausschlussrichtlinien (Standards und Sektoren), die Einbeziehung des ESG-Ratings in den Anlageprozess, das Engagement und die Abstimmungsansätze berücksichtigt:

- **Ausschluss:** Amundi hat normative Ausschlussregeln für die einzelnen Tätigkeiten und Sektoren festgelegt, die einige der wichtigsten Nachhaltigkeitsindikatoren umfassen, die in der „Diskussionsverordnung“ aufgeführt sind.
- **Integration von ESG-Faktoren:** Amundi hat auf seine aktiv verwalteten offenen Fonds standardmäßig Mindeststandards für die ESG-Integration eingeführt (Ausschluss von Emittenten mit einem G-Rating und beste gewichtete durchschnittliche ESG-Scores, die höher sind als der anwendbare Referenzindex). Die 38 Kriterien des ESG-Ratingansatzes von Amundi wurden ebenfalls entwickelt, um die wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sowie die Qualität der Dämpfung zu berücksichtigen.
- **Engagement:** Engagement ist ein kontinuierlicher und gezielter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten der Unternehmen zu beeinflussen. Das Ziel des Engagements kann in zwei Kategorien

unterteilt werden: Das Engagement eines Emittenten, die Art und Weise zu verbessern, wie er die Umwelt- und Sozialdimension einbezieht sowie sein Engagement, seinen Einfluss auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen oder andere Nachhaltigkeitsthemen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verstärken.

- **Abstimmung:** Die Abstimmungspolitik von Amundi beantwortet eine ganzheitliche Analyse aller langfristigen Fragen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wichtiger ESG-Fragen (die Abstimmungspolitik von Amundi kann auf ihrer Website eingesehen werden).
- **Verfolgung der Kontroversen:** Amundi hat ein System zur Überwachung von Kontroversen entwickelt, das sich auf drei externe Datenanbieter stützt, um Kontroversen systematisch zu verfolgen und deren Schweregrad zu überwachen. Dieser quantitative Ansatz wird anschließend durch eine gründliche Bewertung der einzelnen schweren Kontroversen ergänzt, die von ESG-Analysten durchgeführt werden, und die regelmäßige Überprüfung seiner Entwicklung. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Weitere Informationen zur Art und Weise, wie die obligatorischen Indikatoren der wichtigsten Negativfaktoren verwendet werden, finden Sie in der Erklärung der SFDR-Verordnung, die auf www.amundi.fr verfügbar ist.



Was waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst Investitionen, die den größten Anteil der Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum ausmachen, d. h. vom **01.06.2022 bis zum 31.05.2023**

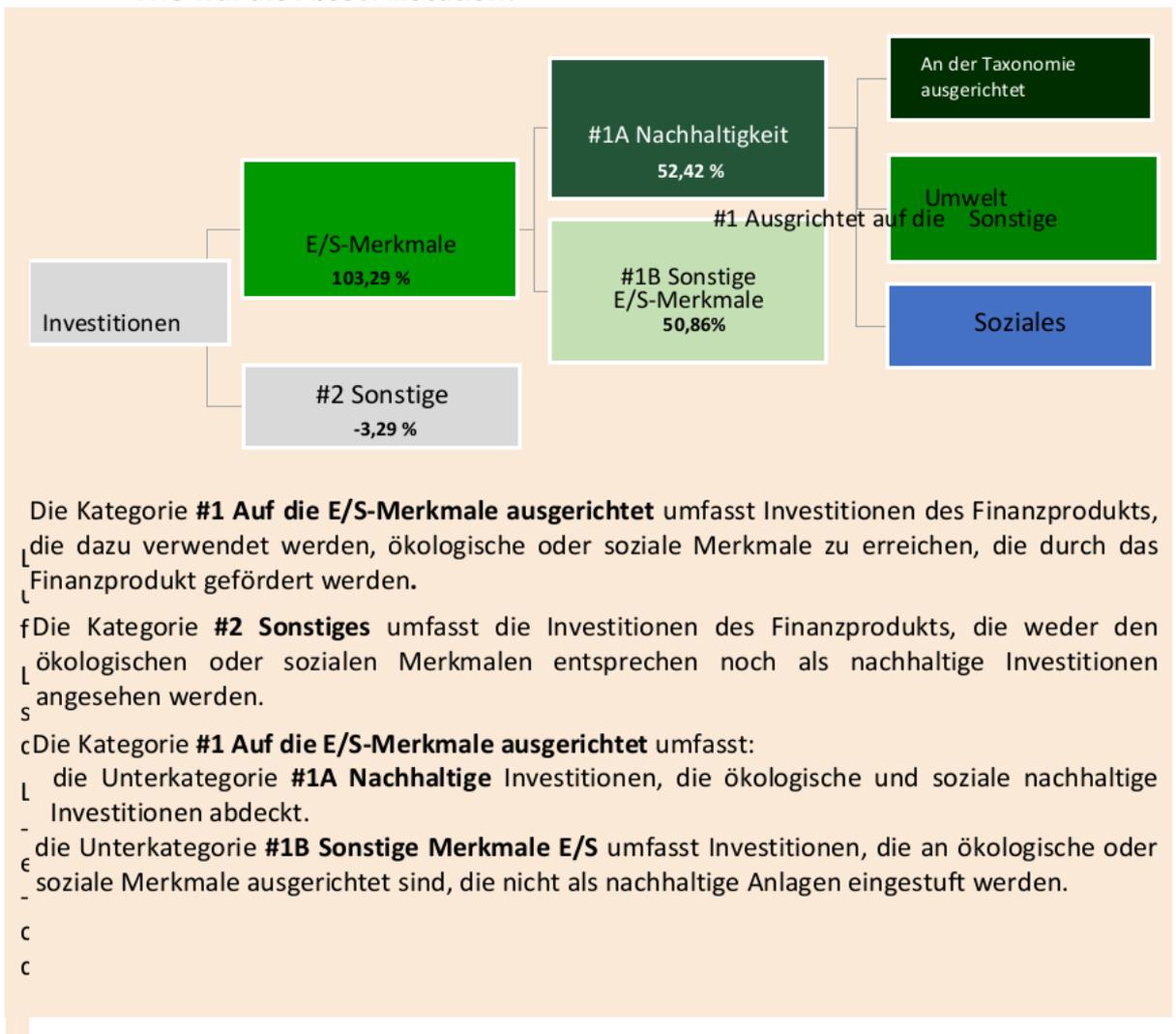
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	% der Anlageklassen	Land
AMUNDI EURO LIQUIDITY SRI - Z (C)	Fonds	1,92 %	FRA
AMUNDI EURO LIQUIDITY-RATED SRI - Z (C)	Fonds	1,89 %	FRA
AMUNDI ULTRA SHORT TERM BOND SRI - I	Fonds	1,40 %	FRA
AMUNDI EURO LIQ SHORT TERM SRI - Z	Fonds	1,32 %	FRA
ARVASL 0% 09/24 EMTN	Öffentliche Verkehrsmittel	1,20 %	FRA
BDX 0.632% 06/23	Basiskonsumgüter	1,16 %	USA
IBM 3.375% 02/27	Technologie	1,14 %	USA
TRAGR FRN 02/24 EMTN	Nichtbasiskons umgüter	1,05 %	DEU
SANTAN 2,5% 3/25	Bankwesen	1,02 %	ESP
LEASYS 4.375% 12/24	Öffentliche Verkehrsmittel	1,00 %	ITA
NIBCAP 6.375% 12/25 EMTN	Bankwesen	0,98 %	NLD
BACARD 2,75% 7/23	Basiskonsumgüter	0,96 %	BMU
CAABNK 0.5% 09/23 EMTN	Nichtbasiskons umgüter	0,93 %	ITA
LPTY 2.125% 05/25	Andere	0,91 %	NLD



Wie hoch war der Anteil an Nachhaltigkeitsinvestitionen?

Wie war die Asset Allocation?

Dies Allokation der Anlageklassen beschreibt den Anteil der Investitionen in spezifische Anlageklassen.



In welchen Wirtschaftssektoren wurden Investitionen getätigt?

Sektor	% der Anlageklassen
Bankwesen	48,43 %
Nichtbasiskonsumgüter	15,97 %
Sonstige Finanzinstitutionen	11,32 %

<i>Fonds</i>	<i>7,15 %</i>
<i>Basiskonsumgüter</i>	<i>5,97 %</i>
<i>Öffentliche Verkehrsmittel</i>	<i>2,66 %</i>
<i>Technologie</i>	<i>2,23 %</i>
<i>Sonstige</i>	<i>2,06 %</i>
<i>Kommunikation</i>	<i>2,05 %</i>
<i>Energie</i>	<i>1,92 %</i>
<i>Investitionsgüter</i>	<i>1,69 %</i>
<i>Börsennotierter Immobilienfonds (REIT)</i>	<i>1,31 %</i>
<i>Staatsanleihen</i>	<i>1,15 %</i>
<i>Strom</i>	<i>0,45 %</i>
<i>Basisindustrie</i>	<i>0,45 %</i>
<i>Versicherung</i>	<i>0,44 %</i>
<i>Erdgas</i>	<i>0,11 %</i>
<i>Devisen</i>	<i>0,00 %</i>
<i>Staatsanleihen</i>	<i>0,00 %</i>
<i>Liquide Mittel</i>	<i>-5,35 %</i>



Inwieweit wurden nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen an die Taxonomie der EU angeglichen?

Der Fonds fördert sowohl ökologische als auch soziale Merkmale. Obwohl sich der Fonds nicht zu Investitionen verpflichtet, die an der EU-Taxonomie ausgerichtet sind, hat er im Untersuchungszeitraum in nachhaltige Investitionen investiert, die an der EU-Taxonomie ausgerichtet sind. Diese Investitionen trugen zu den Klimaschutzzielen der EU-Taxonomie bei.

Die Ausrichtung der Unternehmen, in die investiert wird, an den oben genannten Zielen der EU-Taxonomie wird anhand von Daten zum Umsatz (oder der Einnahmen) und/oder die Verwendung der Erlöse aus grünen Anleihen gemessen.

Der Prozentsatz der Ausrichtung der Fondsinvestitionen auf die EU-Taxonomie wurde weder von den Rechnungsprüfern des Fonds noch von einer dritten Partei überprüft.

- **Investiert das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilen Gasen und/oder Kernenergie, die der Taxonomie der EU¹ entsprechen?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Verlässliche Daten über die Ausrichtung auf die europäische Taxonomie für fossiles Gas und Kernenergie waren während des Zeitraums nicht verfügbar.

¹ Die Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilen und/oder Nukleargasen stehen nur dann im Einklang mit der Taxonomie der EU, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels beitragen („Klimaschutz“) und dürfen keine wesentlichen Schäden an den Zielen der EU-Taxonomie verursachen - siehe Anmerkung linker Rand. In der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission sind alle Kriterien für Wirtschaftszweige in den Bereichen fossile Gase und Kernenergie im Einklang mit der EU-Taxonomie festgelegt.

Die an der Taxonomie ausgerichteten Tätigkeiten werden als Prozentsatz ausgedrückt:

- des **Umsatzes**, um den Anteil der Erträge aus den grünen Aktivitäten der Unternehmen, in die das Finanzprodukt investiert hat, widerzuspiegeln;

- der **Investitionsausgaben** (CapEx), um die grünen Investitionen der Unternehmen aufzuzeigen, in die das Finanzprodukt investiert hat, z. B. für einen Übergang zu einer grünen Wirtschaft;

- der **Betriebskosten (OpEx)**, die den grünen operativen Aktivitäten der Unternehmen Rechnung tragen, in die das Finanzprodukt investiert hat.

Die nachstehende Grafik zeigt den Prozentsatz der Investitionen, die an die Taxonomie der EU angepasst sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Angleichung von Staatsanleihen* an die Taxonomie gibt, zeigt die erste Grafik die Angleichung an die Taxonomie an alle Investitionen des Finanzprodukts, einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Angleichung an die Taxonomie nur an die Investitionen des Finanzprodukts mit Ausnahme von Staatsanleihen darstellt.

1. Ausrichtung der Anlagen auf die Taxonomie, **einschließlich Staatsanleihen***

2. Ausrichtung der Anlagen auf die Taxonomie, ausgenommen Staatsanleihen*

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfassen „Staatsanleihen“ alle staatlichen Risikopositionen.

Die Tätigkeiten ermöglichen es, dass andere Tätigkeiten unmittelbar einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung eines Umweltziels leisten.

Bei Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, bei denen es noch keine klimaneutralen Alternativen gibt und unter anderem die Treibhausgasemissionen der besten erreichbaren Leistung entsprechen.

- **Wie hoch war der realisierte Anteil der Investitionen in Übergangs- und berechtigte Tätigkeiten?**

Zum 31.5.2023 betrug bei Verwendung von Daten zum Umsatz und/oder zur Verwendung der Erlöse aus grünen Anleihen als Indikator der Anteil der Findexpositionen in Übergangstätigkeiten **bei und** der Anteil der Investitionen in berechtigenden Tätigkeiten **bei**. Der Prozentsatz der Ausrichtung der Findexpositionen auf die EU-Taxonomie wurde weder von den Rechnungsprüfern des Fonds noch von einer dritten Partei überprüft.

- **Wo liegt der Anteil der an der Taxonomie der EU ausgerichteten Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen?**

Im vorangegangenen Berichtszeitraum war die Ausrichtung an der Taxonomie nicht gemeldet worden, da damals noch keine verlässlichen Daten verfügbar waren.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem nicht an der Taxonomie der EU ausgerichteten Umweltziel?

 Das Symbol steht für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für eine ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeit gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Das Produkt verpflichtet sich nicht zu einem minimalen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen.



Wie hoch war der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen?

Das Produkt verpflichtet sich nicht zu einem minimalen Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen.



Was waren die Investitionen in die Kategorie „Sonstige“, welchen Zweck hatten sie und gab es Mindestgarantien für Umwelt oder Soziales?

Barmittel und andere Instrumente, die zum Zwecke des Liquiditäts- und Risikomanagements im Portfolio gehalten werden, wurden der Kategorie "#2 Sonstiges" zugeordnet. Instrumente, die nicht von einer ESG-Analyse abgedeckt werden, können auch Wertpapiere umfassen, bei denen die Daten, die zur Messung der Umwelt- oder sozialen Merkmale erforderlich sind, nicht verfügbar waren. Darüber hinaus wurden keine Mindestgarantien für Umwelt- oder Sozialversicherungsgarantien festgelegt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Bezugszeitraum zu erfüllen?

Im Portfolioverwaltungssystem werden Nachhaltigkeitsindikatoren bereitgestellt, die es den Fondsmanagern ermöglichen, die Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen auf das Portfolio sofort zu bewerten.

Diese Indikatoren werden im Rahmen der Kontrolle von Amundi integriert, wobei die Verantwortlichkeiten zwischen der ersten Kontrollstufe, die von den Anlageteams selbst durchgeführt wird, und der zweiten Kontrollstufe der Risikoteams aufgeteilt werden, die die Einhaltung der ökologischen oder sozialen Merkmale des Produkts ständig überwachen.

Darüber hinaus legt die Politik des verantwortungsbewussten Investierens von Amundi einen aktiven Ansatz für das Engagement fest, der den Dialog mit den begünstigten Unternehmen, einschließlich derjenigen dieses Portfolios, fördert. Der Jahresbericht über das Engagement, verfügbar auf <https://legroupe.Amundi.com/documentation-esg>, enthält detaillierte Informationen über diese Verpflichtung und ihre Ergebnisse.



Wie war die Performance dieses Finanzprodukts im Vergleich zur Benchmark?

Dieses Produkt hat keinen ESG-Referenzindex.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzindex von einem breiten Marktindex?**

Die Benchmarks sind Indizes, die es ermöglichen,

zu messen, ob das Finanzprodukt die ökologischen und sozialen Merkmale, die es fördert, erreicht hat.

- **Wie war die Performance dieses Finanzprodukts im Hinblick auf die Nachhaltigkeitsindikatoren zur Bestimmung der Anpassung des Referenzindex an die geförderten ökologischen und sozialen Merkmale?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Referenzindex.

- **Wie war die Performance dieses Finanzprodukts im Vergleich zur Benchmark?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Referenzindex.

- **Wie war die Performance dieses Finanzprodukts im Vergleich zum breiten Marktindex?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Referenzindex.

OGAW AMUNDI ENHANCED ULTRA SHORT TERM SRI

Gesetz über die Energiewende für ein grünes Wachstum

Der vorliegende Jahresbericht wird innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres um Informationen ergänzt, die den Bestimmungen des Dekrets Nr. 2021-663 vom 27. Mai 2021 zur Umsetzung von Artikel 29 des Energie-

@@@LEC

Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 1 143 615 555 €.
Portfoliomanagementgesellschaft – mit Zulassung der frz. Finanzmarktaufsichtsbehörde Nr. GP 04 000 036.
Sitz : 91-93 boulevard Pasteur 75 015 Paris Frankreich – 437 574 452 HRG Paris - www.amundi.com